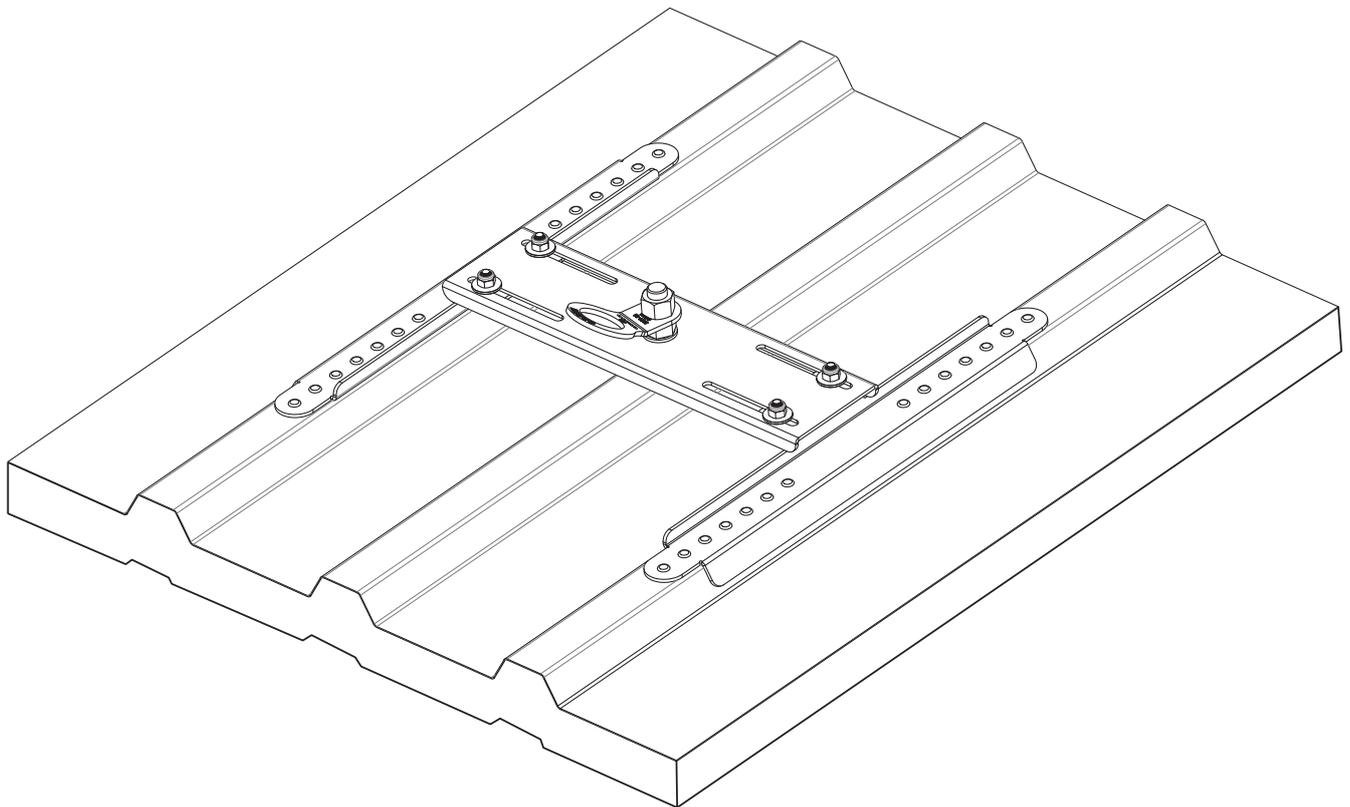




GREEN

INTERNATIONAL



GREEN FIX

DEUTSCH

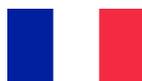
DE ACHTUNG

 Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.

EN ATTENTION

 Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.

FR ATTENTION

 Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.

IT ATTENZIONE

 Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.

ES ATENCIÓN

 No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.

PT ATENÇÃO

 A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.

NL ATTENTIE

 De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.

HU FIGYELEM

 A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.

SL POZOR

 Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.

CZ POZOR

 Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.

TR DİKKAT

 Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.

NO OBS

 Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.

SV OBS

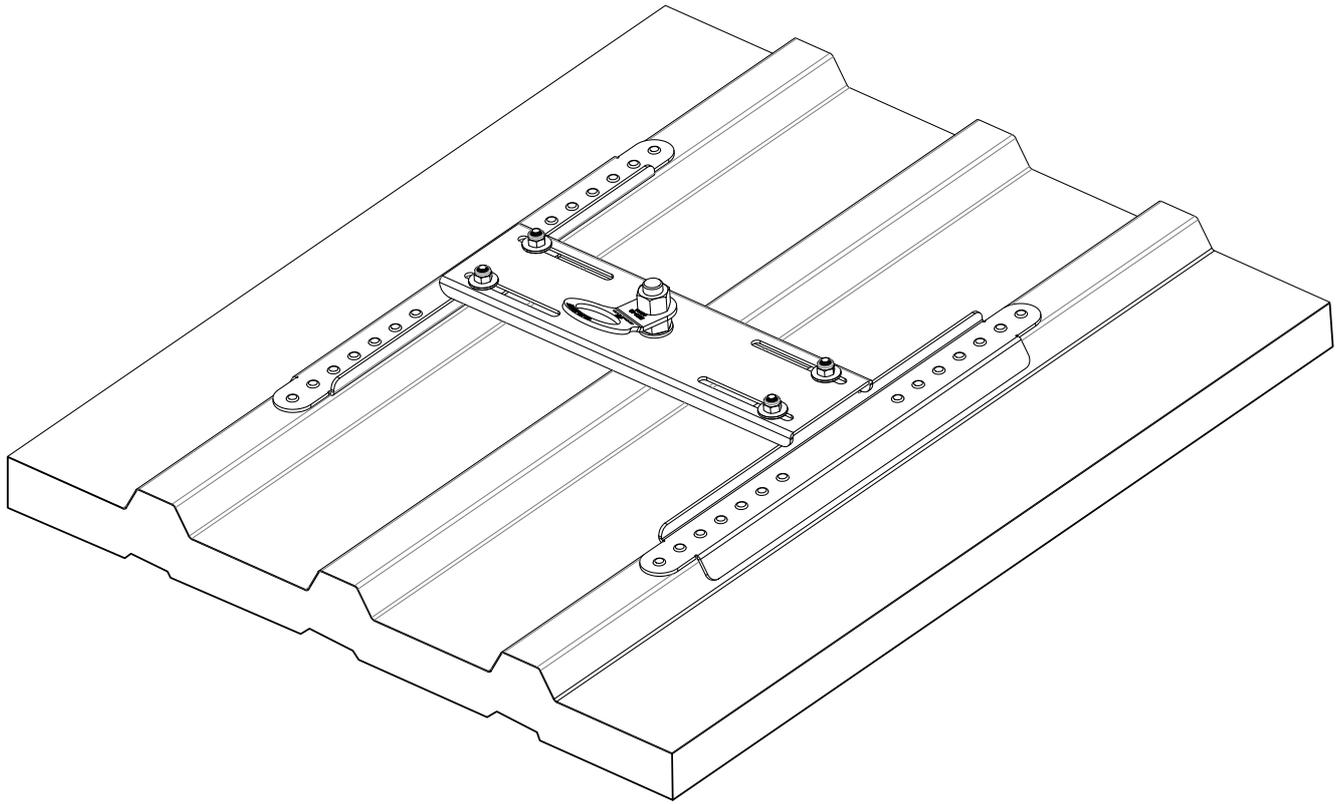
 Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.

FI HUOMIO

 Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.

DA GIV AGT

 Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



© GREEN International Absturzicherungs GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!

PROJEKTDATEN

SYSTEMBESCHREIBUNG

MONTAGEFIRMA

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Sicherheitshinweise	5
2. Technische Daten	6
2.1. Normen/Zulassungen der Anschlagereinrichtung	6
3. Montage auf Sandwichpaneel/Trapezdeckschale - Stahlblech 0,48 mm	6
4. Montage Seilsystem Komponenten	10
5. Allgemeine Hinweise	11
5.1. Persönliche Schutzausrüstung	11
5.2. Planungsgrundlagen beachten	11
5.3. Planungsgrundlagen beachten	11
5.4. Wartung / Überprüfungen	11
6. Notifizierte Abnahmestelle der Anschlagereinrichtung	11
7. Befestigungselement „GREEN FIX“	12
8. Montageprotokoll	13
9. Kontrollkarte	14
10. Notizen	15

1. Allgemeine Sicherheitshinweise

- Seilsysteme, die nach EN 795 C geprüft sind, dürfen nur von geeigneten, fachkundigen, mit dem Dachsicherheitssystem vertrauten Personen aufgebaut werden.
- Das System darf nur von Personen montiert bzw. benutzt werden, die mit dieser Gebrauchsanleitung - sowie mit den vor Ort geltenden Sicherheitsregeln vertraut, körperlich bzw. geistig gesund und auf PSA (persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz) geschult sind.
- Kinder und Schwangere sollten das Sicherungssystem nicht verwenden.
- Gesundheitliche Einschränkungen (Herz- und Kreislaufprobleme, Medikamenteneinnahme, Alkohol) können die Sicherheit des Benutzers bei Arbeiten in der Höhe beeinträchtigen.
- Während der Montage/Verwendung des Horizontal-Sicherungssystems GREENLINE mit „GREEN FIX“ sind die jeweiligen Unfallverhütungsvorschriften (z.B.: Arbeiten auf Dächern) einzuhalten.
- Vor Montagebeginn muss ermittelt werden, welche Rettungsmaßnahmen bei allen möglichen Arten von Notfällen einzuleiten sind.
- Vor Arbeitsbeginn müssen Maßnahmen getroffen werden, dass keine Gegenstände von der Arbeitsstelle nach unten fallen können. Der Bereich unter der Arbeitsstelle (Bürgersteig, etc.) ist freizuhalten.
- Die Monteure müssen sicherstellen, dass der Untergrund für die Befestigung der Anschlagereinrichtung geeignet ist. Im Zweifelsfall ist ein Statiker hinzuzuziehen.
- Die Anschlagereinrichtung auf dem Dach ist für die Beanspruchung in alle Richtungen parallel zur Montagefläche vorgesehen.
- Sollten Unklarheiten während der Montage auftreten, ist unbedingt mit dem Hersteller Kontakt aufzunehmen.
- Die Abdichtung der Dacheindeckung hat fachgerecht nach den einschlägigen Richtlinien zu erfolgen.
- Die fachgerechte Befestigung des Sicherungssystems am Bauwerk muss durch Montageprotokolle in der jeweiligen Einbausituation dokumentiert werden. Fotos der Einbausituation sind anzuraten.
- Edelstahl darf nicht mit Schleifstaub oder Stahlwerkzeugen in Berührung kommen, dies kann zu Korrosionsbildung führen.
- Alle Edelstahlschrauben sind vor der Montage mit einem geeigneten Schmiermittel zu schmieren um so ein kaltverschweißen (fressen) der Schraubverbindung zu verhindern.
- Der Aufnahmepunkt sollte so geplant, montiert und benutzt werden, dass bei fachgerechter Verwendung der Persönlichen Schutzausrüstung kein Sturz über die Absturzkante möglich ist.
- Beim Zugang zum Dachsicherungssystem sind die Positionen der Anschlagereinrichtungen durch Pläne (z.B.: Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren.
- Der erforderliche Mindestfreiraum unter der Absturzkante zum Boden errechnet sich:
 Herstellerangabe der jeweilig verwendeten Persönlichen Schutzausrüstung inkl. Seilauslenkung
 + Körpergröße
 + 1 m Sicherheitsabstand.
- Die Befestigung an der GREENLINE Horizontal-Seilsicherungsanlage mit „GREEN FIX“ geschieht durch vorschriftmäßiges Einhängen mit dem Seilläufer Greenrunner (zugelassen für eine Person - gesamte Anlage überfahrbar), oder mit einem Karabiner (nach EN 362 - Anlage nicht überfahrbar) und muss in Verbindung mit einer persönlichen Schutzausrüstung entsprechend EN 361 (Auffanggurt) und EN 363 (Auffangsystem, kraftabsorbierender Falldämpfer (EN 355) mit Verbindungsmittel (EN 354) verwendet werden.
- **Achtung:** Für den horizontalen Einsatz dürfen nur Verbindungsmittel verwendet werden, die für diesen Verwendungszweck geeignet und für die entsprechende Kantenausführung (scharfe Kanten, Trapezblech, Stahlträger, Beton etc.) geprüft sind.
- Es können durch die Kombination einzelner Elemente der genannten Ausrüstungen Gefahren entstehen, indem die sichere Funktion eines der Elemente beeinträchtigt werden kann. (Jeweilige Gebrauchsanweisungen beachten!)
- Vor Verwendung ist das gesamte Sicherungssystem auf offensichtliche Mängel durch Sichtkontrolle (z.B.: lose Schraubverbindungen, Verformungen, Abnutzung, Korrosion, defekte Dacheindichtung etc.) zu prüfen.
- Bestehen Zweifel hinsichtlich der sicheren Funktion des Sicherungssystems ist dieses durch einen Fachkundigen zu überprüfen (schriftliche Dokumentation).
- Die gesamte Sicherheitseinrichtung muss mindestens einmal jährlich einer Prüfung durch einen Fachkundigen unterzogen werden.
- Die Prüfung durch einen Fachkundigen ist auf der mitgelieferten Kontrollkarte zu dokumentieren.
- Bei Windstärken, die über das übliche Maß hinausgehen, darf die Seilsicherungsanlage nicht mehr verwendet werden.
- Nach starken Stürmen ist das Blechdach (Unterkonstruktion) vor der weiteren Benutzung der Sicherungsanlage zu kontrollieren.
- Achtung: Schneeräumung der Anlage wegen Schneedrucklast erforderlich.

2. Technische Daten

Höhe:	31 mm
Grundplatte:	470 x 415 mm/Verstellbereich 250 - 414 mm
Bohrungen:	28 x 5,4 mm
Material:	1.4301

2.1. Normen/Zulassungen der Anschlagvorrichtung

GREEN FIX wurde geprüft und zertifiziert nach EN 795:2012-C + CEN/TS 16415:2013-A/C.

Die Prüfung erfolgte statisch und dynamisch am jeweiligen Originaluntergrund.

GREEN FIX ist als Unterkonstruktion zur Befestigung von Bauteilen eines Horizontal-Seilsicherungssystems als End-Seilzwischenhalter DIN EN 795:2012 Typ C und als Einzelanschlagpunkt geeignet.

GREEN FIX ist nicht zum Seilunterstützten Arbeiten geeignet (EN 795).

Kennzeichnung des GREEN FIX

- Hersteller
- Produktname
- Norm
- Gebrauchsanleitung lesen
- Herstellungsjahr
- max. Personenanzahl

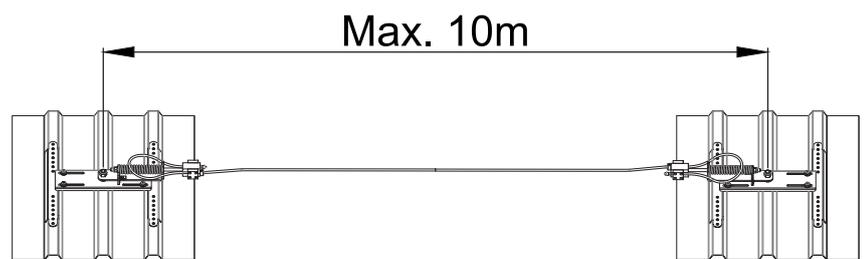
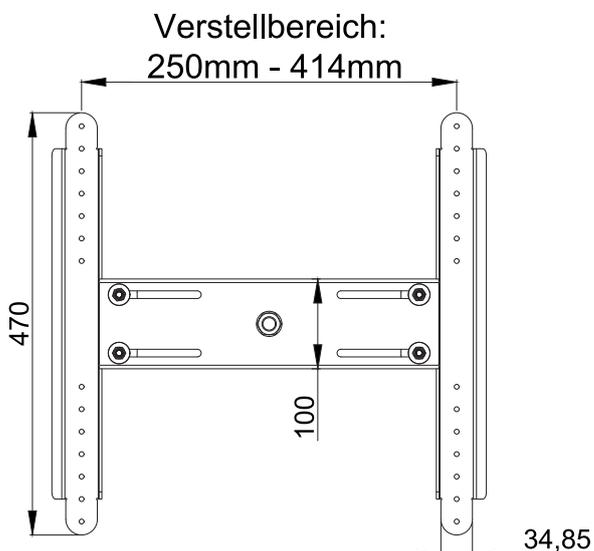


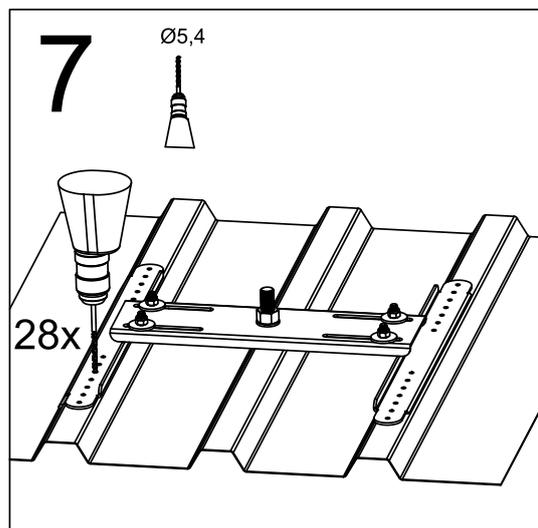
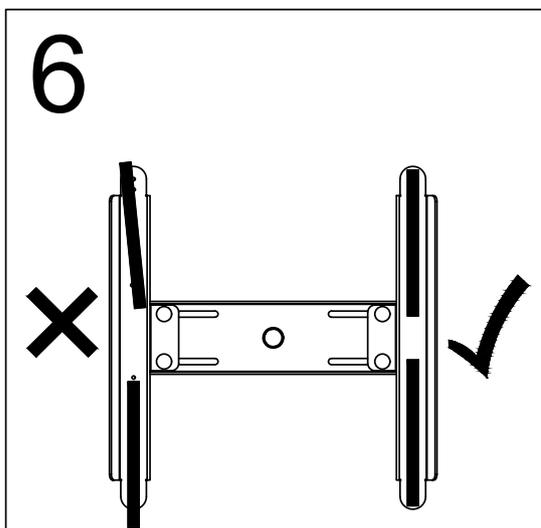
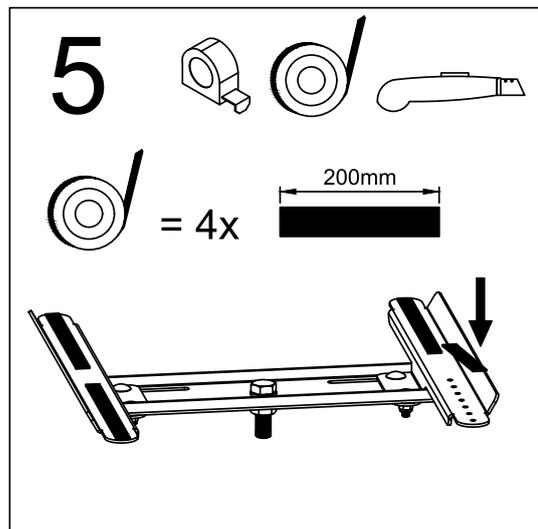
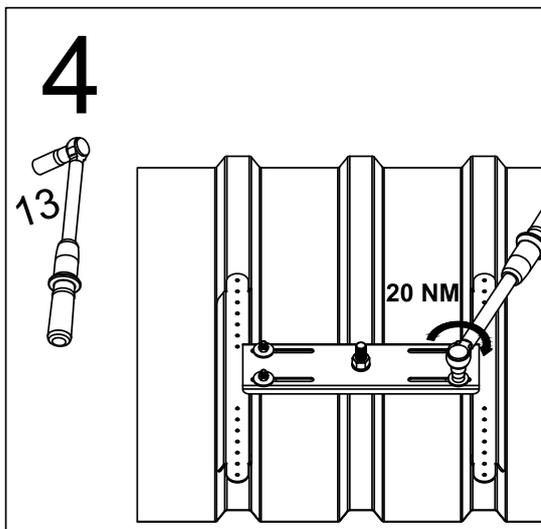
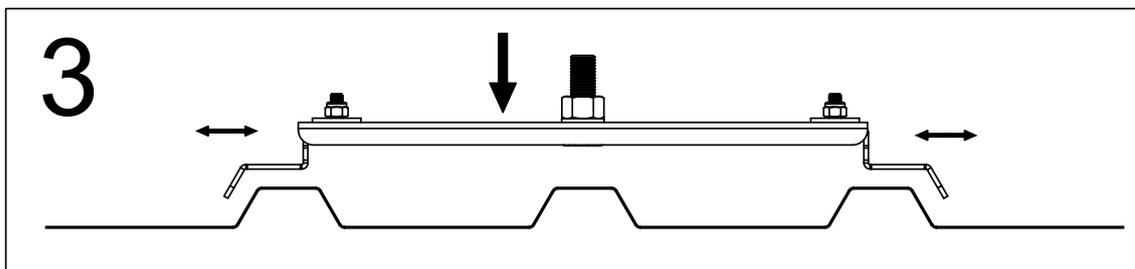
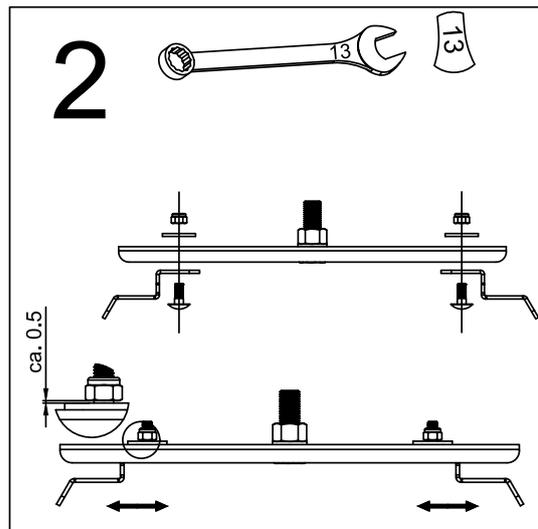
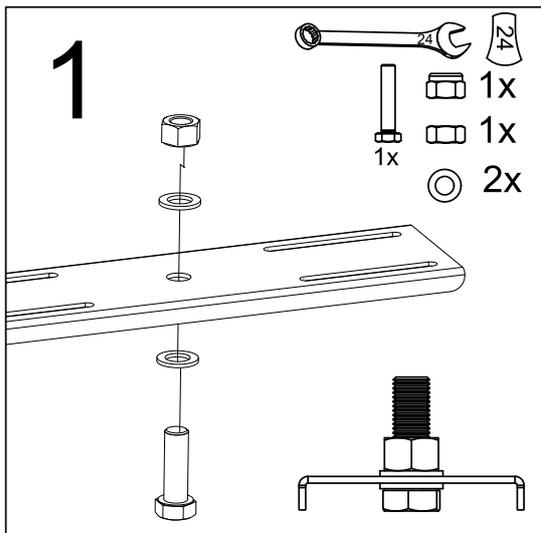
3. Montage auf Sandwichpaneel/Trapezdeckschale - Stahlblech 0,48 mm

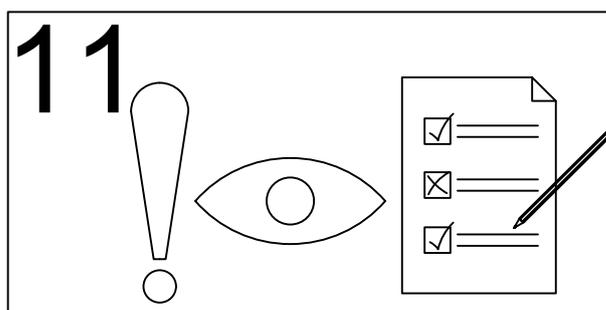
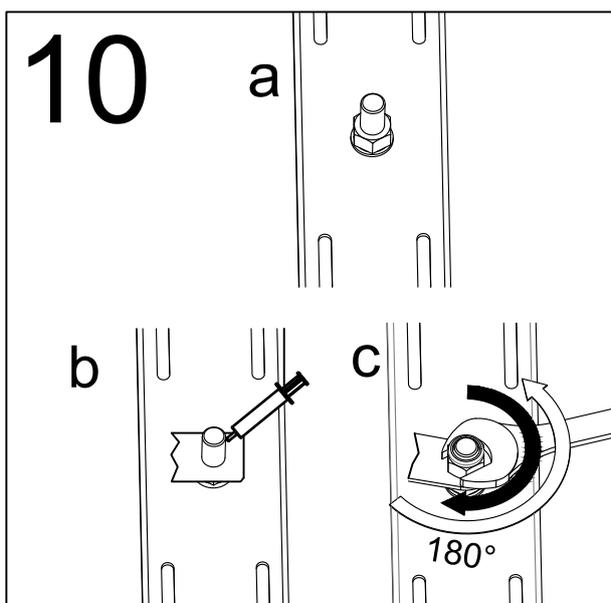
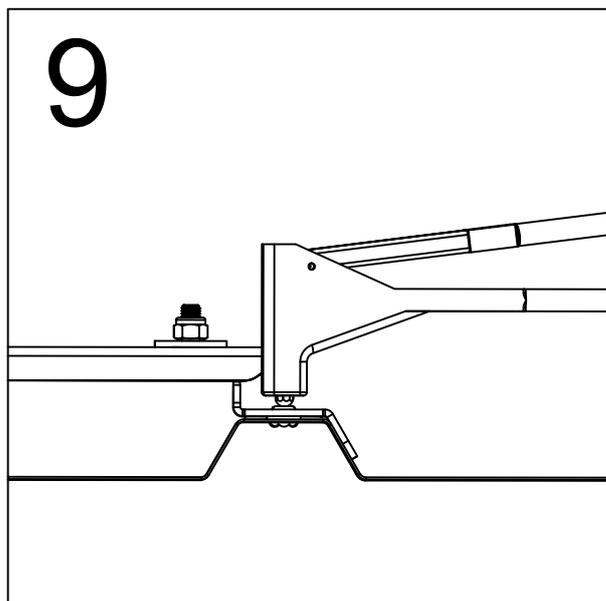
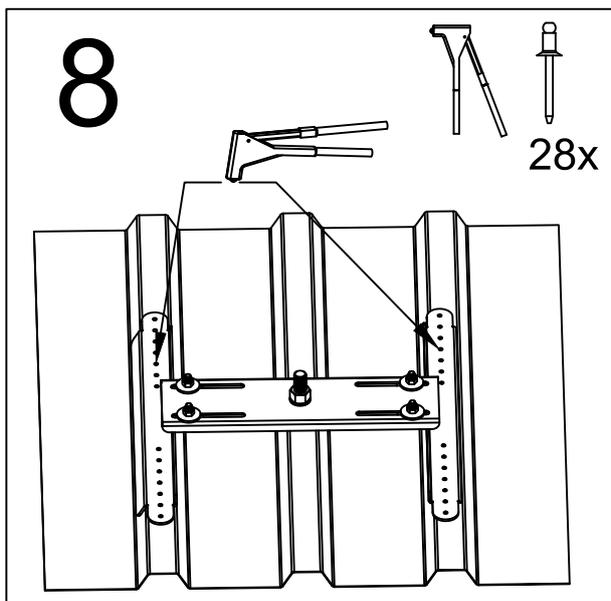
Die Aufnahmepunkte können je nach Typ auf verschiedene Sandwich-Dachelementen bzw. Trapezdeckschalen befestigt werden. Voraussetzung dafür ist eine tragfähige Unterkonstruktion der Dachelemente und die Verwendung der original mitgelieferten Befestigungsmittel.

Im Zweifelsfall ist ein Baustatiker hinzuzuziehen.

Befestigungsmaterial:	28 Stk. Dichtnieten 5,2 x 19,1
Artikelnummer:	69002000
Belastbarkeit der Anschlagvorrichtung:	max. 4 Benutzer
Untergrund:	Stahlblech min. 0,48 mm



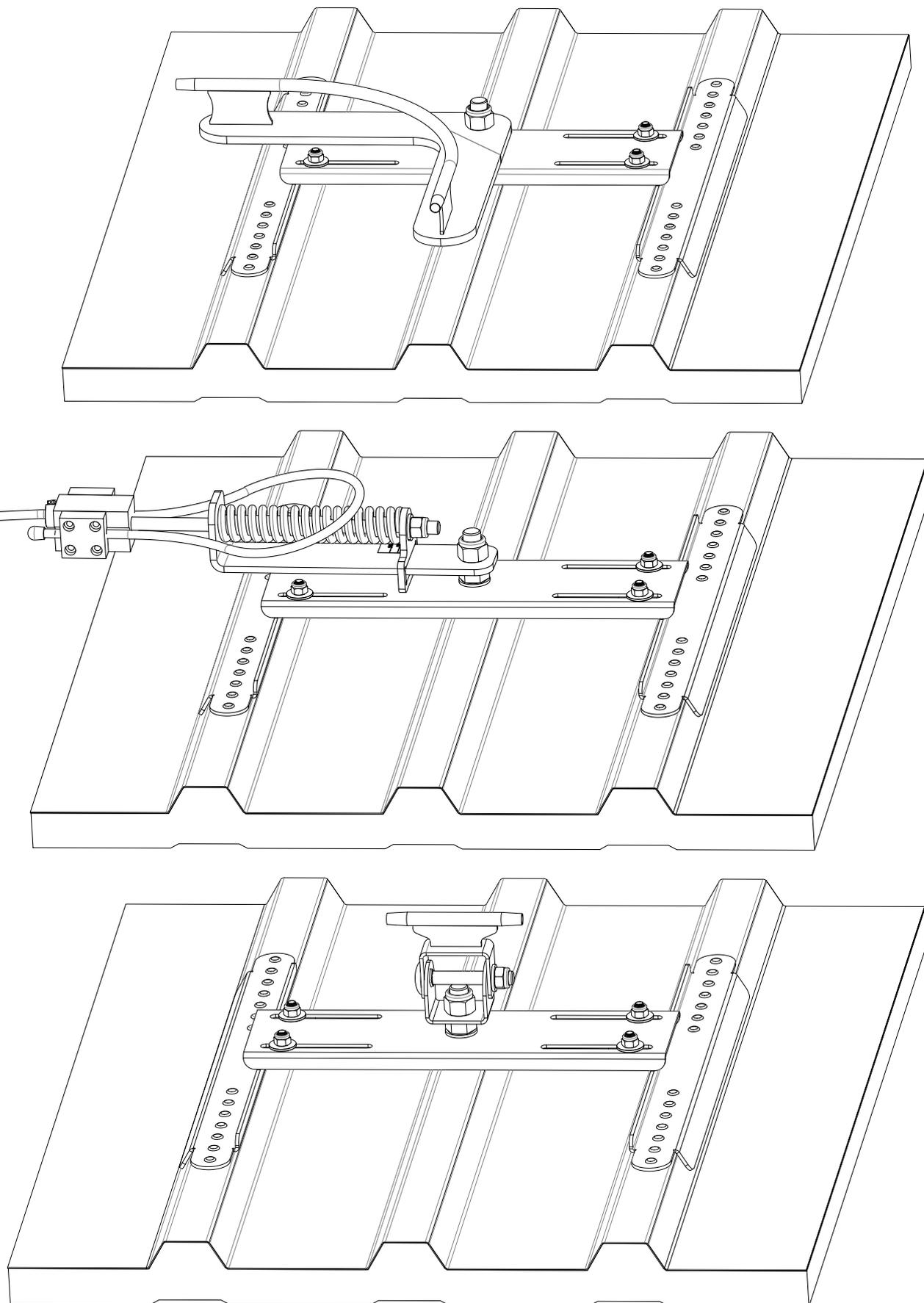




© GREEN International Absturzicherungs GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!

4. Montage Seilsystem Komponenten

Siehe 3. Montage auf Sandwichpaneel/Trapezdeckschale - Stahlblech 0,48 mm



5. Allgemeine Hinweise

5.1. Persönliche Schutzausrüstung

Überprüfen Sie Auffanggurte, Falldämpfer und Karabinerhaken vor jedem Gebrauch auf ihren ordnungsgemäßen Zustand (Beschädigungen). Verwenden Sie die Anschlagereinrichtung nicht, wenn Zweifel über ihren sicheren Zustand bestehen. Die Anschlagereinrichtung ist in diesem Fall sofort durch eine fachkundige Person oder den Hersteller zu überprüfen und ggf. zu ersetzen (siehe 8.4). Eine durch Absturz beanspruchte Anschlagereinrichtung ist dem Gebrauch zu entziehen und von einer fachkundigen Person oder dem Hersteller zu ersetzen. Die Gebrauchsanleitungen anderer Produkte müssen im Zusammenhang mit diesem Produkt beachtet werden.

5.2. Planungsgrundlagen beachten

Bei der Benutzung der Anschlagereinrichtung ist darauf zu achten, dass die Anschlagmittel keinesfalls offenem Feuer oder anderen Hitzequellen ausgesetzt werden dürfen. Dies führt zur sofortigen Zerstörung der Anschlagmittel. Weiters ist ein Schaben oder Rutschen über scharfe Kanten zu vermeiden.

Führen Sie vor dem Anschlagen an das System eine Sichtprüfung durch. Überprüfen Sie das System auf Anzeichen von Beschädigungen, Bruch, übermäßigen Verschleiß oder beschädigte Halterungen.

Die Anschlagereinrichtung darf nicht verwendet werden, wenn die persönliche Schutzausrüstung (PSA) nicht vollständig angeschlossen werden kann oder diese Beschädigungen aufweist. (z.B. Korrosion, Verformungen)

5.3. Planungsgrundlagen beachten

Bei der Verwendung als Sicherung im Vorstieg muss der Abstand zwischen den Anschlagpunkten geringer sein als der Abstand zur Absturzkante.

5.4. Wartung / Überprüfungen

Der Anschlagpunkt muss einer jährlichen Kontrolle durch eine fachkundige, vom Hersteller autorisierten Personen unter genauer Beachtung der Anleitung des Herstellers durchgeführt werden. Die Kontrollen sind wichtig, da die Sicherheit des Benutzers von der Wirksamkeit und der Haltbarkeit der Ausrüstung abhängt.

6. Notifizierte Abnahmestelle der Anschlagereinrichtung



TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH
Deutschstraße 10
1230 Wien

7. BEFESTIGUNGSELEMENT „GREEN FIX“

Beim Dachzugang (Systemzugang) ist dieser Hinweis vom Bauherrn gut sichtbar anzubringen:

Hinweise zum bestehenden Dachsicherheitssystem

Die Benutzung darf nur entsprechend der Aufbau- und Verwendungsanleitungen erfolgen.

Aufbewahrungsort der Aufbau- und Verwendungsanleitungen, Prüfprotokolle, etc. ist:

- Übersichtsplan mit der Lage der Anschlagseinrichtungen:



- Hersteller und Systembezeichnung: GREEN „GREEN FIX“
- Datum der letzten Prüfung: _____
- Höchstzahl der zu sichernden Personen: 4 Personen
- Notwendigkeit von Falldämpfern: ja
- Der erforderliche Mindestfreiraum unter der Absturzkante zum Boden errechnet sich aus:
 - Verformung & Verschiebung (max. 1 m) der Anschlagleinrichtung im Belastungsfall
 - + Herstellerangabe der verwendeten Persönlichen Schutzausrüstung inkl. Seilauslenkung
 - + Körpergröße
 - + 1 m Sicherheitsabstand.

8. Montageprotokoll

BV / Objekt: _____ **Standort der Anlage:** _____

Straße, Hausnummer

Produkt: _____

PLZ, Ort

Auftraggeber:

Auftragnehmer:

Montagefirma:

Firmenbezeichnung / Name, Vorname

Firmenbezeichnung / Name, Vorname

Firmenbezeichnung / Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Straße, Hausnummer

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

PLZ, Ort

PLZ, Ort

Tel. (dienstlich, mobil)

Tel. (dienstlich, mobil)

Tel. (dienstlich, mobil)

Befestigungsprotokoll

Datum	Standort	Befestigungsuntergrund	Bef.- material <small>(Dübel, Schrauben, etc.)</small>		Anzugsmoment

Die unterzeichnende Montagefirma versichert die ordnungsgemäße Verarbeitung der Dübel laut Dübelherstellerrichtlinien. (Sachgemäße Reinigung der Bohrlöcher, Einhaltung der Aushärtungszeiten und Verarbeitungstemperatur, Randabstände der Dübel, Überprüfung des Untergrundes etc.)

Foto - Dokumentation

Datum	Standort	Fotos / Dateiname

- Der Auftraggeber nimmt die Leistungen des Auftragnehmers ab.
- Die Aufbau- und Verwendungsanleitungen, Befestigungsprotokolle, Foto Dokumentationen wurden dem Auftraggeber (Bauherrn) übergeben und sind dem Anwender zur Verfügung zu stellen. Beim Zugang zum Sicherungssystem sind die Positionen der Anschlageinrichtungen vom Bauherrn durch Pläne (z.B.: Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren.
- Der Fachkundige mit dem Sicherheitssystem vertraute Monteur bestätigt, dass die Montagearbeiten fachgerecht, nach dem Stand der Technik und entsprechend der Aufbau- und Verwendungsanleitungen des Herstellers ausgeführt wurden. Die sicherheitstechnische Zuverlässigkeit wird durch den Montagebetrieb bestätigt.**

Anmerkungen: _____

© GREEN International Absturzsicherungs GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!

9. Kontrollkarte

Durchgeführte Tätigkeiten	Festgestellte Mängel		Datum	Firma/Name/ Fachkundiger	Mängelbe- schreibung/ Maßnahmen	Datum der nächsten re- gelmäßigen Überprüfung
	Ja	Nein				
<p>Systemüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> Keine Verformung der Einzelteile erkennbar alle Schrauben und Verbindungen fest Seilführungen ohne Beschädigungen <p>Sichtprüfung der Anschlagpunkte und des Zubehörs (Verbindungsmittel etc.) durch einen autorisierten Fachkundigen.</p>						

© GREEN International Absturzsicherungs GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!

*** Bei Beanspruchung durch Absturz oder bei bestehenden Zweifeln ist die Anschlageinrichtung sofort dem Gebrauch zu entziehen und dem Hersteller oder einer fachkundigen Werkstatt zur Prüfung und Reparatur zu senden. Dies trifft ebenfalls bei Beschädigungen der Anschlagmittel zu.

Das Dokument ist vom Verantwortlichen auszufüllen und mit der Verwendungsanleitung an einem geschützten Ort sicher zu verwahren (z.B.: Hausverwaltung)

Beim Zugang zum Dachsicherungssystem sind die Positionen der Anschlageinrichtungen durch Pläne (z.B.: Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren!

10. Notizen



GREEN International Absturzschutz GmbH

Fabrikplatz 1/10, 4662 Steyrermühl

Tel.: +43 7613 32498-0

Fax: +43 7613 32498-16

office@green-gmbh.at

www.green-international.at

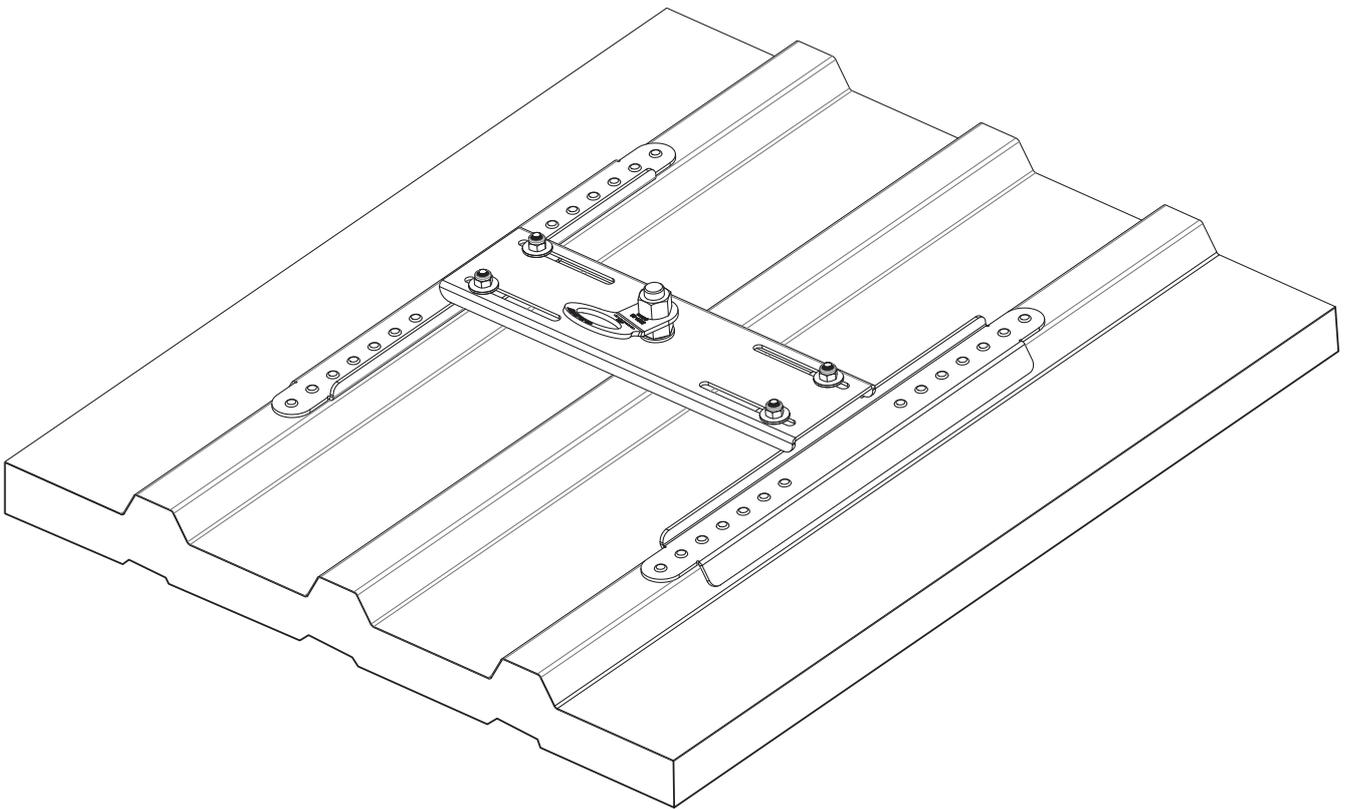


Assembly and use instructions
Read the product description carefully



GREEN

INTERNATIONAL



GREEN FIX

ENGLISH

DE ACHTUNG

Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.

EN ATTENTION

Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.

FR ATTENTION

Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.

IT ATTENZIONE

Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.

ES ATENCIÓN

No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.

PT ATENÇÃO

A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.

NL ATTENTIE

De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.

HU FIGYELEM

A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.

SL POZOR

Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.

CZ POZOR

Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.

TR DİKKAT

Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.

NO OBS

Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.

SV OBS

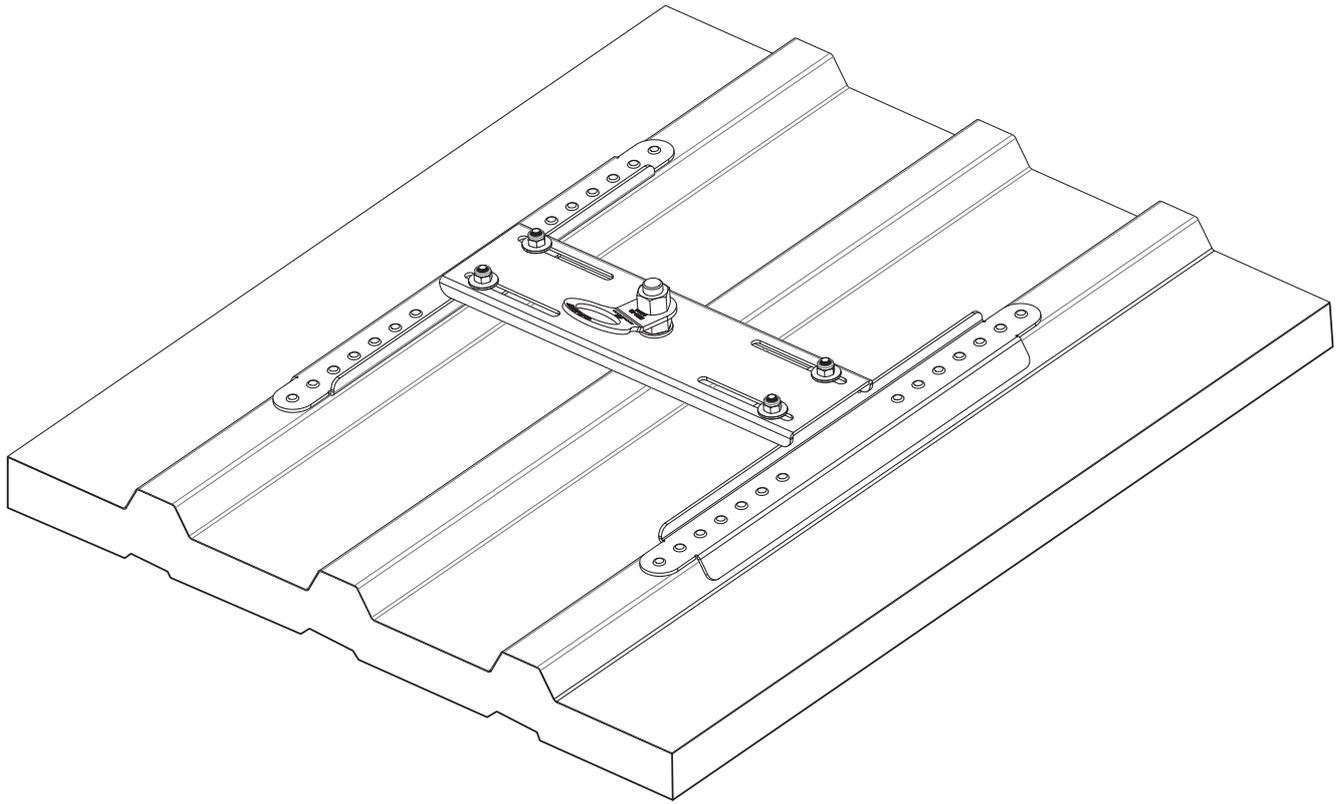
Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.

FI HUOMIO

Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.

DA GIV AGT

Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



PROJECT DATA

SYSTEM DESCRIPTION

ASSEMBLY COMPANY

© Green International GmbH. No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.

Table of Contents

1. General safety instructions	5
2. Technical data	6
2.1. Standards / approvals of the anchorage system	6
3. Mounting on sandwich panel / trapezoidal deck shell - sheet steel 0.48 mm	6
4. Assembly rope system components	10
5. General notes	11
5.1. Personal Protective Equipment	11
5.2. Using the system	11
5.3. Note the planning fundamentals	11
5.4. Maintenance / inspections	11
6. Notified delivery point of the anchorage device	11
7. Fastening element „Green Fix“	12
8. Assembly protocol	13
9. Control card	14
10. Notes	15

1. General safety instructions

- The attachment to the GREEN anchorage device always happens with a carabiner to the anchorage eye and must be done with a harness in accordance with EN 361 and a force-absorbing fall absorber with lanyard (EN 355 and EN 354).
- Attention: For horizontal application, only fasteners suited for this purpose and for the corresponding edge designs (sharp edges, trapezoid sheet, steel beam, concrete, etc.) may be used.
- The combination of individual elements of the equipment referred to can cause risks, because the safe functioning of an element can be impaired. (Note the respective operating instructions!)
- The entire safety system must be checked before use for obvious defects by visual inspection (e.g. loose screw connections, deformations, abrasion, corrosion, defective roof sealing, etc.).
- If there are doubts as to the safety of the security system, it must be inspected by an expert (written documentation).
- The entire safety product must at least once be subjected to an annual inspection by an expert. The inspection by an expert must be documented in writing.
- After a fall event, the further use of the entire system is to be avoided and must be checked by an expert (component parts, fastening to the ground, etc.).
- The GREEN anchorage devices were developed for personal safety and may not be used for other purposes. Never attach undefined loads to the safety systems.
- Do not make any changes to the approved anchorage devices.
- For sloping roofs, roof avalanches (ice, snow) must be prevented by suitable devices to intercept snow.
- If you provide the safety system to external contractors, the instructions for assembly and use are to be provided in writing.
- The anchorage device may only be installed by persons with a proper knowledge of the roof safety system.
- The system may only be installed or used by persons who are familiar with these operating instructions, as well as with the local safety regulations. They must be physically or mentally healthy and trained on PPE (personal protective equipment).
- Health restrictions (cardiac and circulatory problems, medication intake, alcohol) can affect the safety of the user when working at height.
- For mounting / use, the respective accident prevention regulations (e.g.: work on roofs) must be observed.
- There must be a plan covering rescue measures in all possible emergencies.
- Before commencing work, measures must be taken to ensure that no objects can fall down from the workstation. The area under the workstation (footpath, etc.) is to be kept free.
- The installers must ensure that the subfloor is suitable for the attachment of the anchorage device. In case of doubt, a structural engineer must be consulted.
- The anchorage device on the roof is designed for loading in all directions parallel to the mounting surface or perpendicular to the supports.
- If any uncertainties occur during assembly, please contact the manufacturer.
- The sealing of the roofing has to be carried out according to the relevant guidelines.
- The proper fastening of the safety system on the structure must be documented in logs and by photos of the respective installation situation.
- Stainless steel must not come into contact with grinding dust or steel tools. This can lead to corrosion.
- All stainless steel bolts must be greased with a suitable lubricant before assembly.
- The anchorage point should be planned, installed and used so that falling over the edge is not possible with appropriate use of personal protective equipment.
- When accessing the roof securing system, the positions of the anchorage devices (e.g.: sketch of roof top view) are to be documented in design plans.
- The minimum clearance from the falling edge to the ground is calculated as:
 - Manufacturer specification of the personal protective equipment to be used, incl. rope deflection
 - incl. rope deflection
 - + body size
 - + 1 m safety margin.
- Attention: snow clearance at the facility require due to snow pressure load!

2. Technical data

Height:	31 mm
Base plate:	470 x 415 mm/adjustment range 250 - 414 mm
Holes:	28 x 5.4 mm
Material:	1.4301

2.1. Standards / approvals of the anchorage system

GREEN FIX has been tested and certified according to EN 795:2012-C + CEN/TS 16415:2013-A/C.

The test was carried out statically and dynamically on the respective original substrate.

GREEN FIX is suitable as a substructure for the attachment of components of a horizontal rope protection system as an end rope anchorage DIN EN 795:2012 type C and as a single anchorage point.

GREEN FIX is not suitable for rope-supported work (EN 795).

Marking of GREEN FIX

- Manufacturer
- Product name
- Standard
- Read the instructions for use
- Year of manufacture

Max. number of persons

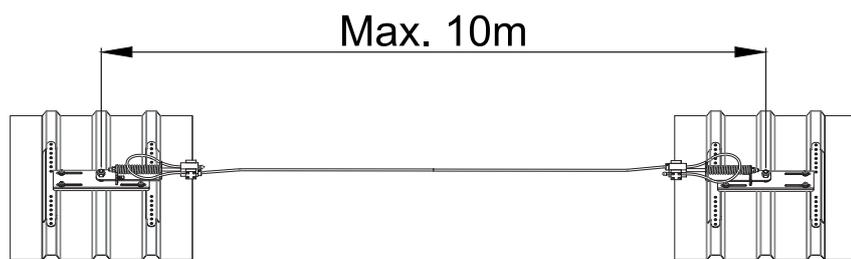
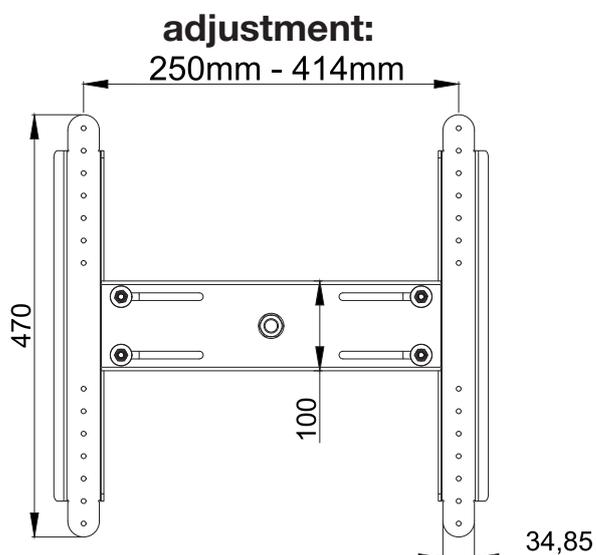


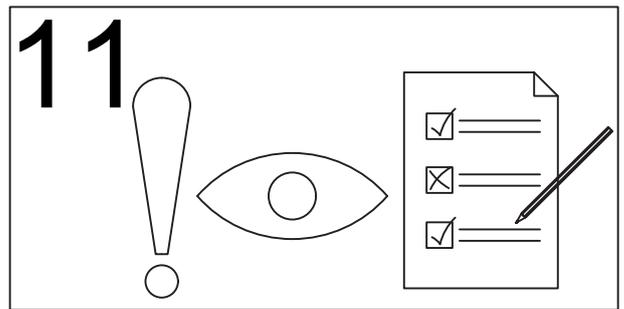
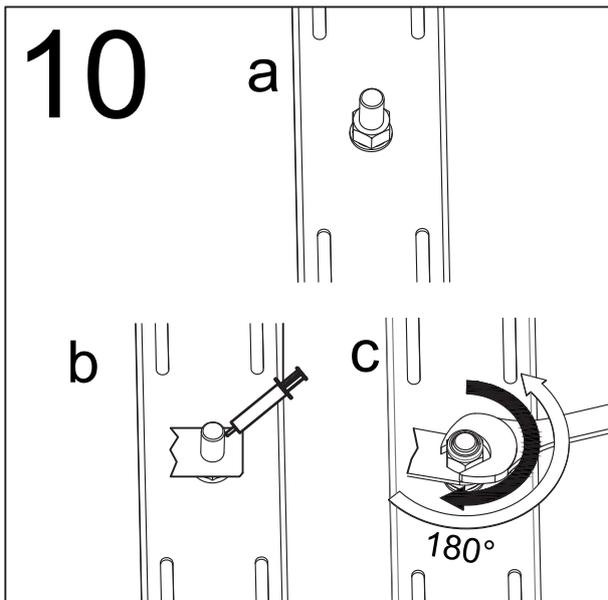
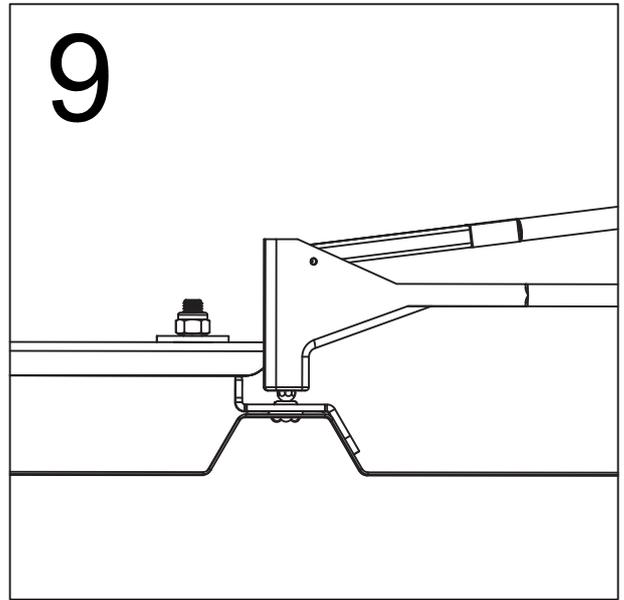
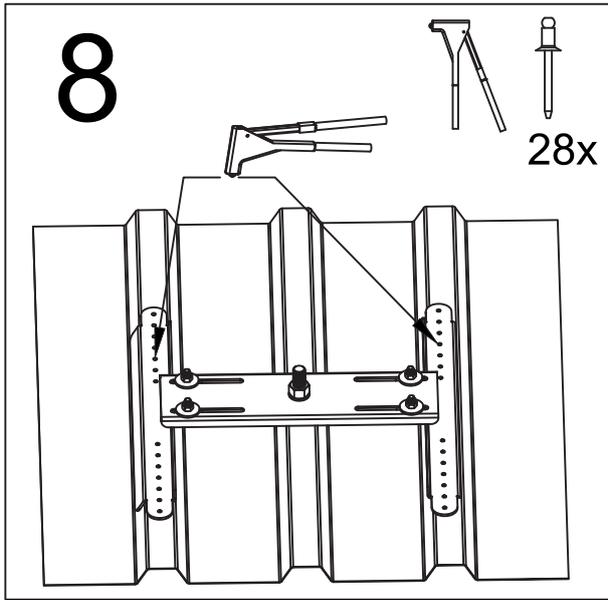
3. Mounting on sandwich panel / trapezoidal deck shell - sheet steel 0.48 mm

Depending on the type, the mounting points can be attached to various sandwich roof elements or trapezoidal cover shells. Prerequisite for this is a load-bearing substructure of the roof elements and the use of the original supplied fasteners.

In case of doubt, a structural engineer should be consulted.

Fixing material:	28 pcs. sealing rivets 5.2 x 19.1
Item number:	69002000
Load-bearing capacity of the anchorage system:	max. 4 users
Substrate:	Sheet steel min. 0.48 mm

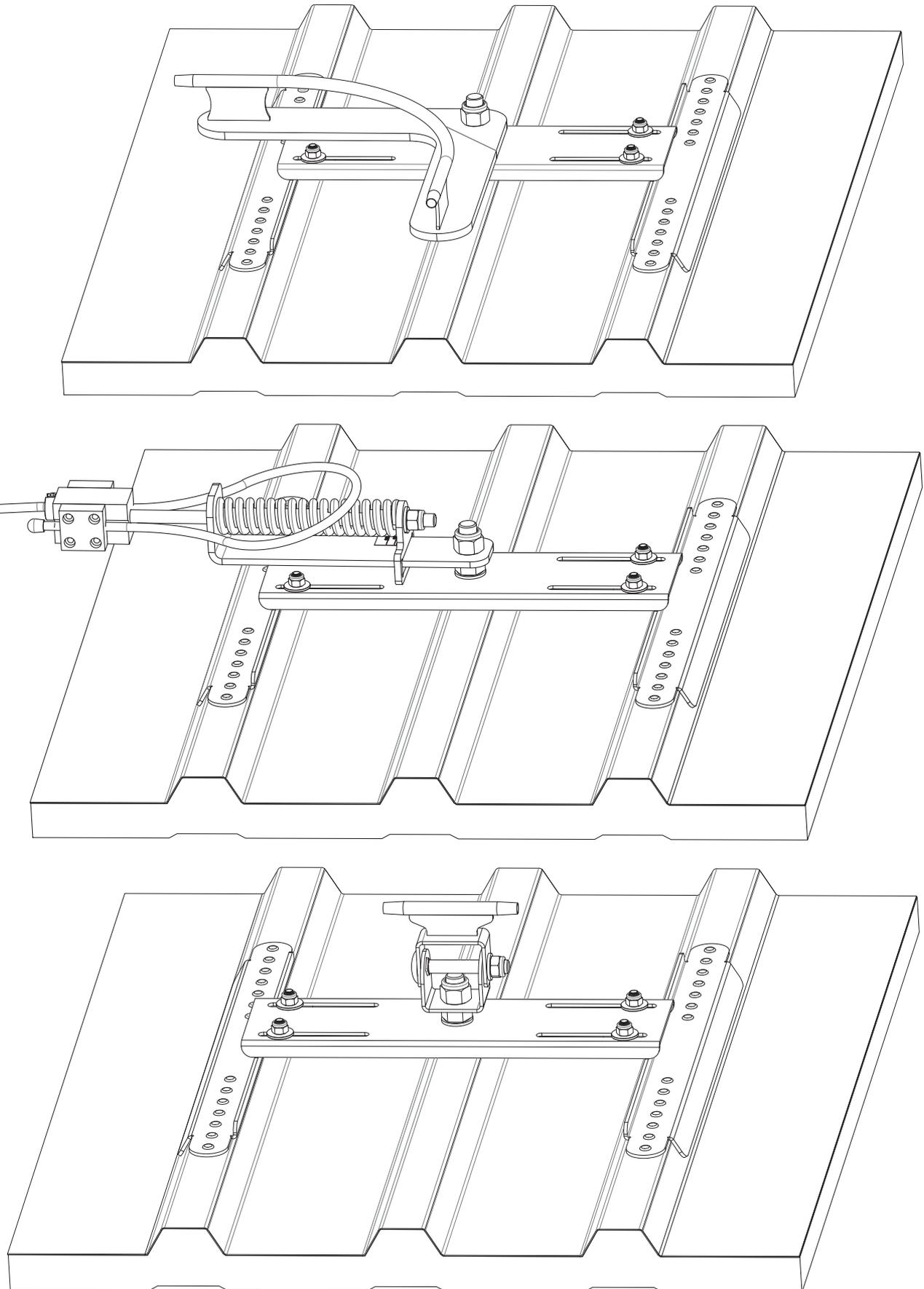




© Green International GmbH. No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.

4. Assembly rope system components

See 3. mounting on sandwich panel/trapezoidal cover shell - sheet steel 0.48 mm



© Green International GmbH. No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.

5. General notes

5.1. Personal Protective Equipment

Check harnesses, shock absorbers and carabiner hooks before each use for proper condition (damage). Do not use the anchorage device if there are doubts about its safe condition. In such case, the anchorage device must be checked by an expert or the manufacturer immediately and replaced if necessary. (See 8.4) Any anchorage device that experienced a fall case must be taken out of service and replaced by a qualified person or the manufacturer. The instructions for use of other products in conjunction with this product have to be considered.

5.2. Using the system

When using the anchorage device, it must be ensured that the slings are not exposed to fire or other heat sources. This leads to the immediate destruction of the slings. Furthermore, scraping or slipping over sharp edges should be avoided.

Run a visual inspection before using the system. Check the system for signs of damage, breakage, excessive wear or damaged holders.

The anchorage device must not be used if the personal protective equipment (PPE) cannot be fully connected or is damaged (e.g. corrosion, deformation).

5.3. Note the planning fundamentals

When used as a backup while leading, the distance between the anchorage points must be less than the distance from the roof edge.

5.4. Maintenance / inspections

The anchorage point must be subjected to an annual inspection by an expert person authorized by the manufacturer in strict accordance with the manufacturer's instructions. The controls are important since the safety of the user depends on the effectiveness and durability of the equipment.

6. Notified delivery point of the anchorage device



TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH
Deutschstraße 10
1230 Wien

7. Fastening element „Green Fix“

For roof access (system access), this notice by the owner shall be placed and be clearly visible:

NOTES ON THE EXISTING ROOF SAFETY SYSTEM

The use is restricted to adhering to the assembly and use instructions.
The use is restricted to adhering to the assembly and use instructions.

- Overview diagram showing the position of the anchorage devices



- Manufacturer and system name: GREEN Fastener element „Green Fix“
- Date of last audit: _____
- Highest number of persons to be protected: 4 persons
- Need for energy absorbers: Yes
- The minimum clearance from the roof edge to the ground is calculated as:
Manufacturer specification of the personal protective equipment to be used,
incl. rope deflection
+ body size
+ 1 m safety margin.

8. Assembly protocol

BV / Object: _____ **Location of the equipment:** _____
Street, house number

Product: _____
Zip code, city

Client:	Contractor:	Installation firm:
_____ <small>Company name / surname, first name</small>	_____ <small>Company name / surname, first name</small>	_____ <small>Company name / surname, first name</small>
_____ <small>Street, house number</small>	_____ <small>Street, house number</small>	_____ <small>Street, house number</small>
_____ <small>Zip code, city</small>	_____ <small>Zip code, city</small>	_____ <small>Zip code, city</small>
_____ <small>Tel. (office, mobile)</small>	_____ <small>Tel. (office, mobile)</small>	_____ <small>Tel. (office, mobile)</small>

Installation protocol

Date	Location	Anchoring ground	Fastening material (dowels, screws, etc.)		Tightening torque

The undersigned installation firm assures the proper processing of the dowel according to the manufacturer's guidelines. (Proper cleaning of bores, compliance with curing and processing temperature, edge distances of the dowels, inspection of the ground, etc.)

Photo documentation

Date	Location	Photos / File Name

- The client approves the performance of the contractor.
- The assembly and use instructions, installation protocols and photo documentation were made available to the client (building owner) and have to be made available to the user. When accessing the safety system, the positions of the anchorage-devices (e.g.: sketch of roof top view) are to be documented by the building owner in design plans.
- The expert confirmed with mechanic responsible for the safety system that the installation work has been performed properly, according to the current state of technology and according to the assembly and use instructions of the manufacturer. The safety technology reliability is confirmed by the installation firm.

Remarks: _____

9. Control card

Activities carried out	Deficiencies found		Date	Company/ Name/ Expert	Description of deficiencies / measures	Date of next regular inspection
	Yes	No				
<p>System check</p> <ul style="list-style-type: none"> • No deformation of the individual parts detectable • All screws and connections tightened • Rope guides without damage <p>Visual inspection of the attachment points and accessories (fasteners, etc.) by an authorized specialist.</p>						

*** In the event of stress due to a fall or if there is any doubt, the anchor device must be withdrawn from use immediately and sent to the manufacturer or a specialist workshop for inspection and repair. This also applies to damage to the lifting gear.

The responsible person must fill in the document and keep it safely in a protected place with the instructions for use (e.g. property management)

When accessing the roof safety system, the positions of the anchor devices must be documented by plans (e.g. sketch of the roof top view)!

10. Notes



GREEN International Absturzsicherungs GmbH

Fabriksplatz 1/10, 4662 Steyrermühl

Tel.: +43 7613 32498-0

Fax: +43 7613 32498-16

office@green-gmbh.at

www.green-international.at



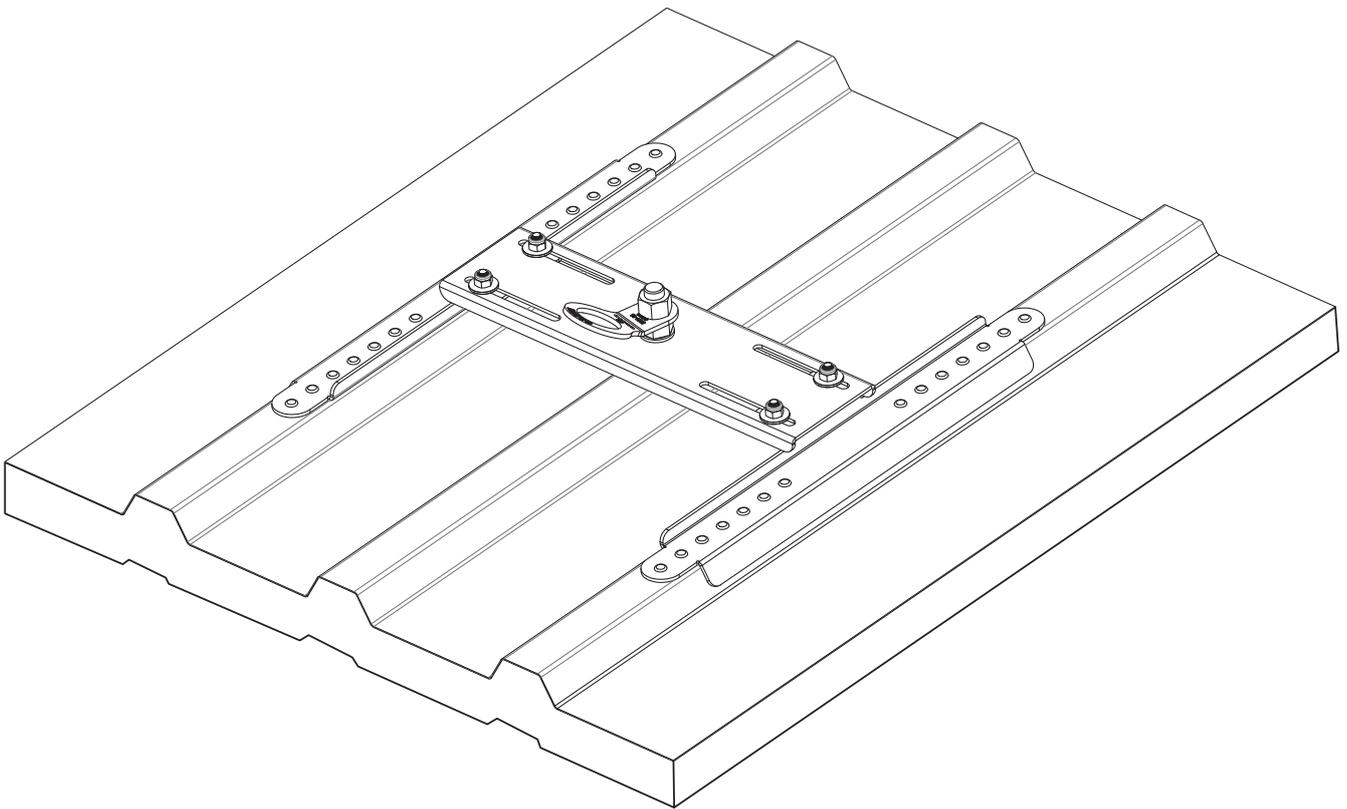
Instructions d'installation et d'utilisation

Lire attentivement la description du produit



GREEN

INTERNATIONAL

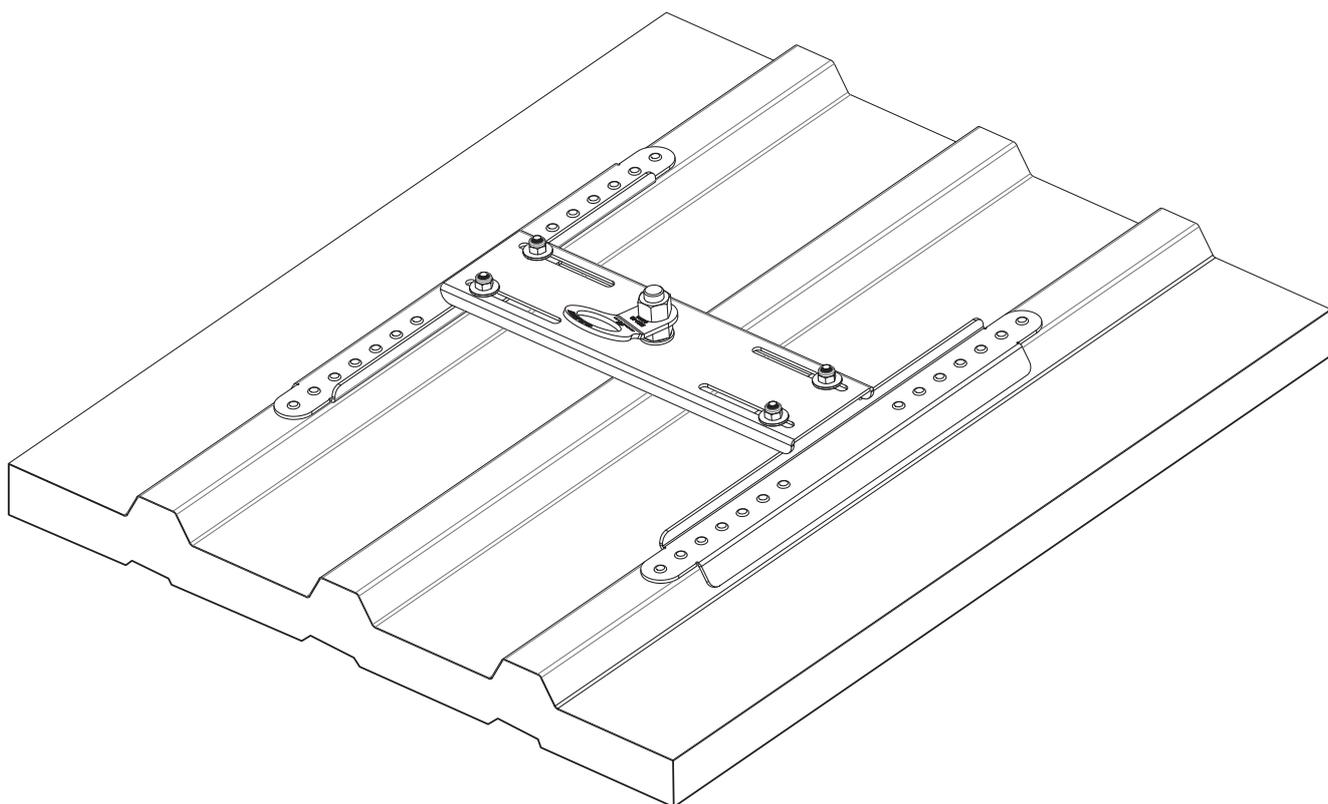


GREEN FIX

FRANÇAIS

© Green International Absturzversicherungs GmbH Aucune responsabilité pour les erreurs et les fautes d'impression. Nous nous réservons le droit de procéder à des modifications techniques.

DE	ACHTUNG		Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.
EN	ATTENTION		Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.
FR	ATTENTION		Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.
IT	ATTENZIONE		Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.
ES	ATENCIÓN		No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.
PT	ATENÇÃO		A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.
NL	ATTENTIE		De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.
HU	FIGYELEM		A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.
SL	POZOR		Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.
CZ	POZOR		Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.
TR	DİKKAT		Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.
NO	OBS		Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.
SV	OBS		Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.
FI	HUOMIO		Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.
DA	GIV AGT		Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



DONNÉES DE PROJET

DESCRIPTION DU SYSTÈME

ENTREPRISE DE MONTAGE

Table des matières

1. Instructions générales de sécurité	5
2. Données techniques	6
2.1. Normes / homologations du système d'ancrage	6
3. Montage sur panneau sandwich	6
4. Assemblage des composants du système de corde	10
5. Remarques générales	11
5.1. Équipement de protection individuelle	11
5.2. Observer les principes de planification	11
5.3. Observer les principes de planification	11
5.4. Maintenance / Inspections	11
6. Point d'acceptation notifié du dispositif d'ancrage	11
7. Élément de fixation « Combi Modular »	12
8. Protocole de montage	13
9. Fiche de contrôle	14
10. Notes	15

1. Instructions générales de sécurité

- La fixation au système d'ancrage VERT doit toujours être effectuée avec un mousqueton sur l'anneau d'ancrage et doit être fixée avec un harnais de sécurité selon la norme EN 361 et un amortisseur de force avec une longe (EN 355 et EN 354).
- Attention : En cas d'utilisation horizontale, seules les fixations adaptées à cet usage et testées pour la conception d'arête correspondante (arêtes vives, tôle trapézoïdale, poutres métalliques, béton, etc).
- La combinaison des différents éléments de l'équipement ci-dessus peut créer des dangers en compromettant le fonctionnement sûr de l'un des éléments. (Respecter les instructions d'utilisation correspondantes !)
- Avant l'utilisation, l'ensemble du système de sécurité doit être contrôlé visuellement pour détecter les défauts évidents (par ex. vissages desserrés, déformations, usure, corrosion, étanchéité défectueuse de la toiture, etc.). En cas de doute sur le fonctionnement sûr du système de sécurité, celui-ci doit être contrôlé par un expert (documentation écrite).
- L'ensemble du dispositif de sécurité doit être contrôlé par un expert au moins une fois par an. Le contrôle par un expert doit être documenté par écrit.
- Après une chute de charge, l'ensemble du système de sécurité doit être mis hors service et contrôlé par un expert (composants partiels, fixation au sol, etc.).
- Les dispositifs d'ancrage VERT ont été développés pour la sécurité des personnes et ne doivent pas être utilisés à d'autres fins. Ne jamais suspendre de charges indéfinies sur les systèmes de sécurité.
- Aucune modification ne doit être apportée aux dispositifs d'ancrage homologués.
- En cas de surfaces de toit inclinées, il convient d'utiliser des dispositifs de retenue de neige appropriés pour empêcher les avalanches de toit (glace, neige) de glisser.
- Si le système de sécurité est confié à des entreprises externes, les instructions de montage et d'utilisation doivent être présentées par écrit.
- Le dispositif d'ancrage ne doit être installé que par des personnes compétentes et appropriées qui connaissent bien le système de sécurité sur le toit.
- Le système ne doit être installé ou utilisé que par des personnes connaissant le présent mode d'emploi et les prescriptions de sécurité en vigueur sur le chantier. En outre, elles doivent être en bonne santé physique et mentale et avoir reçu une formation sur les EPI (équipements de protection individuelle). Les enfants et les femmes enceintes ne doivent pas utiliser le système de sécurité.
- Des restrictions sanitaires (problèmes cardiaques et circulatoires, médicaments, alcool) peuvent affecter la sécurité de l'utilisateur lors de travaux en hauteur.
- Lors de l'installation/utilisation, il convient de respecter les prescriptions de prévention des accidents en vigueur (par ex. travaux sur les toits).
- Un plan doit être mis en place qui tient compte des mesures de sauvetage dans toutes les situations d'urgence possibles.
- Avant de commencer le travail, il faut s'assurer qu'aucun objet ne puisse tomber du poste de travail. La zone située sous le lieu de travail (trottoir, etc.) doit être dégagée.
- Les monteurs doivent veiller à ce que le sol soit adapté à la fixation du dispositif d'ancrage. En cas de doute, il convient de consulter un ingénieur en structure.
- Le dispositif d'ancrage sur la toiture est conçu pour une charge dans toutes les directions parallèles à la surface de montage ou à angle droit par rapport au support.
- En cas d'incertitude lors du montage, il est indispensable de contacter le fabricant.
- L'étanchéité de la couverture du toit doit être réalisée de manière professionnelle conformément aux directives en vigueur.
- La fixation correcte du système de sécurité sur le bâtiment doit être documentée par des protocoles et des photos de la situation de montage respective.
- L'acier inoxydable ne doit pas entrer en contact avec de la poussière de meulage ou des outils en acier. Cela peut entraîner de la corrosion.
- Toutes les vis en acier inoxydable doivent être lubrifiées avec un lubrifiant approprié avant le montage.
- Le point de fixation doit être planifié, installé et utilisé de manière à ce qu'il ne puisse pas tomber par-dessus bord si l'équipement de protection individuelle est utilisé correctement.
- Lors de l'accès au système de sécurité du toit, les positions des dispositifs d'ancrage doivent être documentées par des plans (par ex. : croquis du plan du toit).
- La distance minimale requise sous le bord de la chute au sol est ainsi calculée :
Spécification du fabricant de l'équipement de protection individuelle utilisé, y compris la déviation du câble + hauteur du corps + déformation + déplacement + 1 m de distance de sécurité.
Attention : Il est nécessaire de débayer le système de la neige en raison de la charge de pression de la neige !

2. Données techniques

Hauteur: 31 mm

Plaque de base: 470 x 415 mm / plage de réglage 250 - 414 mm

Trous: 28 x 5,4 mm

Matériau: 1.4301

2.1. Normes / homologations du système d'ancrage

GREEN FIX a été testé et certifié selon EN 795: 2012-C + CEN / TS 16415: 2013-A / C.

Le test a été effectué de manière statique et dynamique sur le substrat d'origine respectif.

GREEN FIX convient comme sous-structure pour la fixation de composants d'un système de protection de câble horizontal comme ancrage de câble d'extrémité DIN EN 795: 2012 type C et comme point d'ancrage unique.

GREEN FIX ne convient pas aux travaux sur corde (EN 795).

Marquage de GREEN FIX

- Fabricant
- Nom du produit
- La norme
- Lisez les instructions d'utilisation
- Année de fabrication
- max. Nombre de personnes



3. Montage sur panneau sandwich

Selon le type, les points de montage peuvent être fixés à divers éléments de toit sandwich ou coques trapézoïdales. La condition préalable est une sous-structure porteuse des éléments de toit et l'utilisation des fixations fournies d'origine.

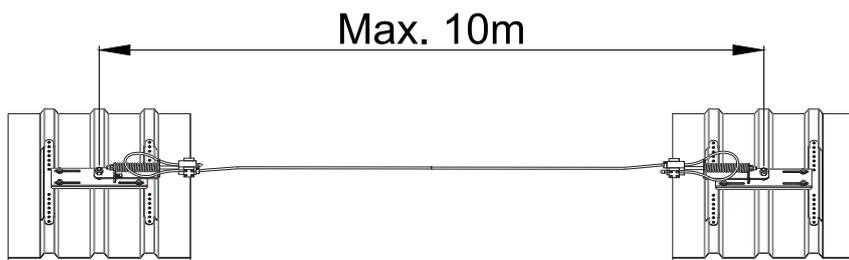
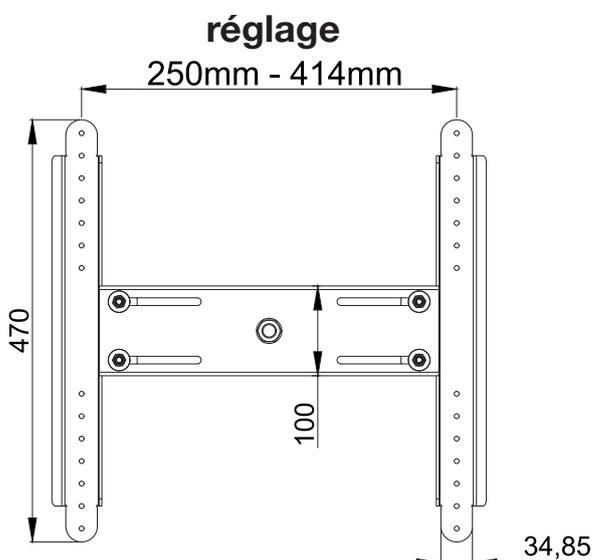
En cas de doute, un ingénieur en structure doit être consulté.

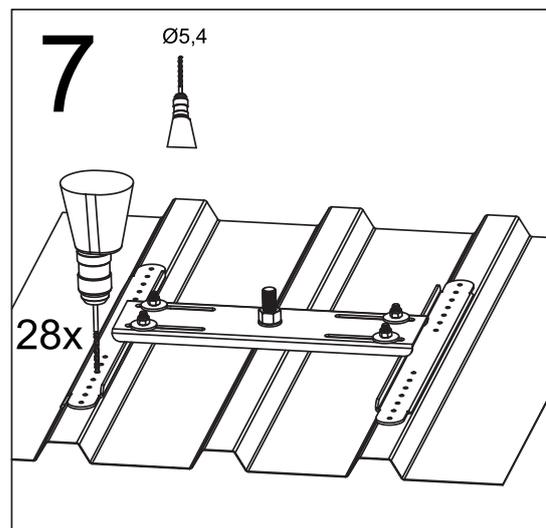
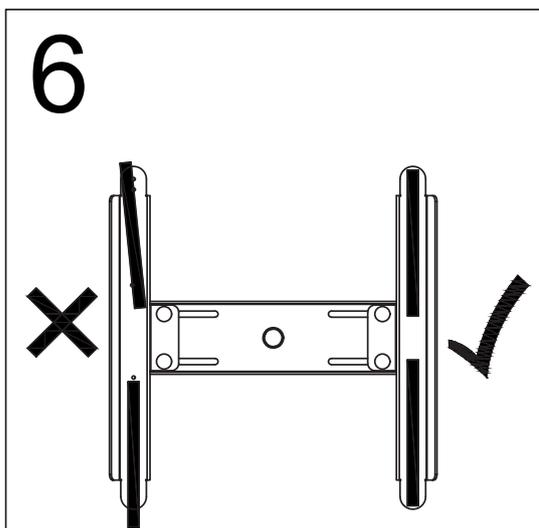
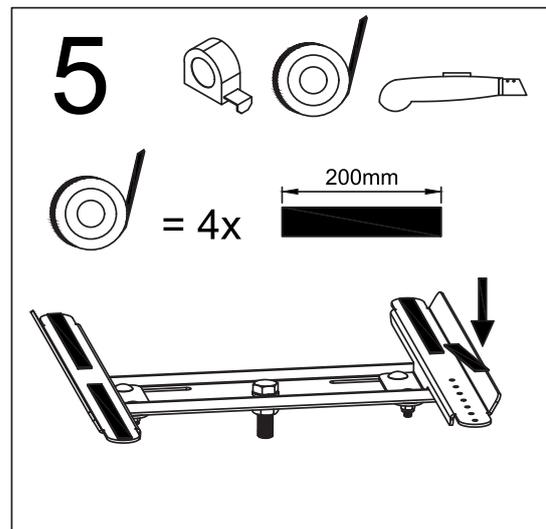
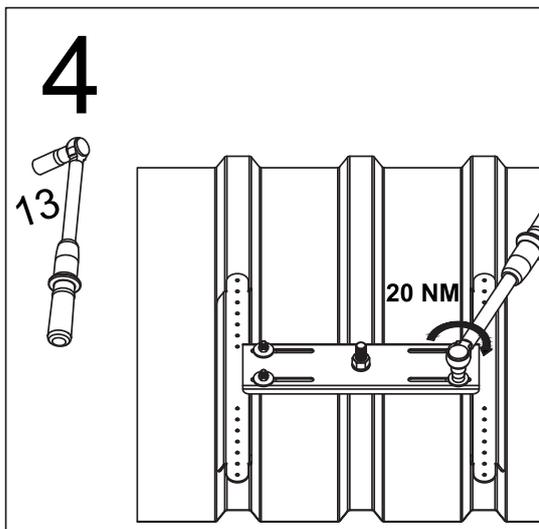
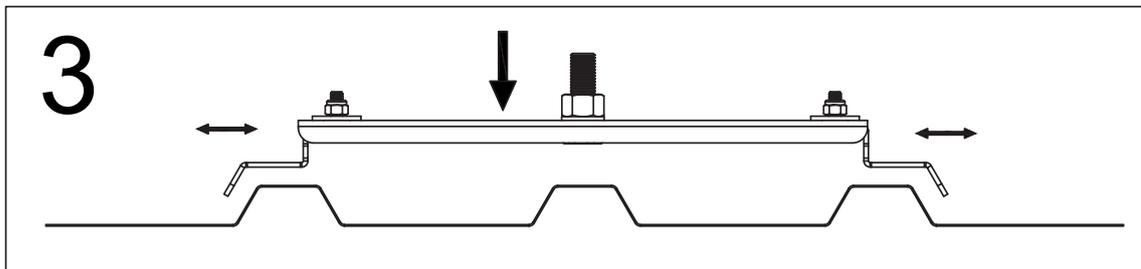
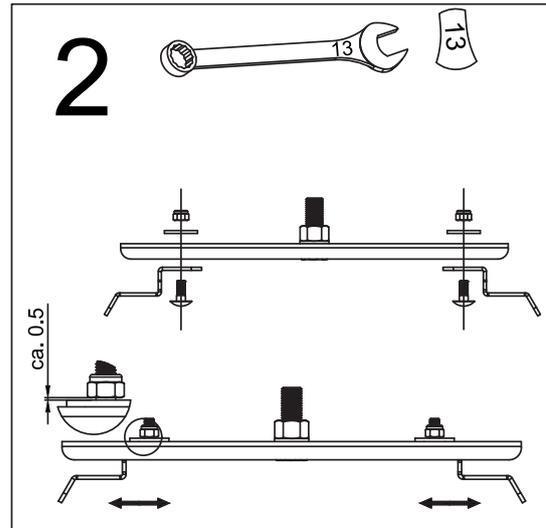
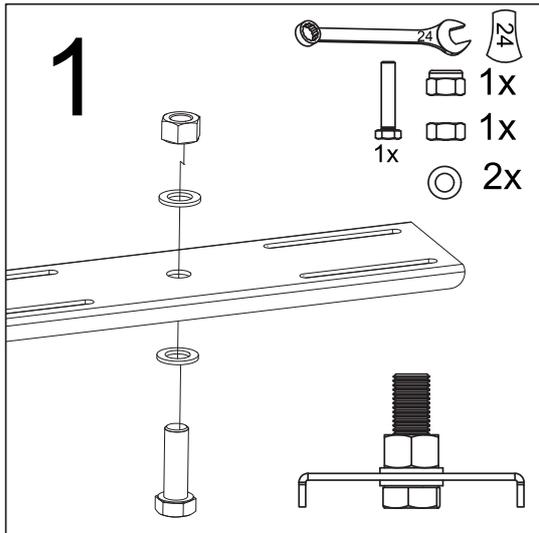
Matériel de fixation: 28 pièces rivets d'étanchéité 5,2 x 19,1

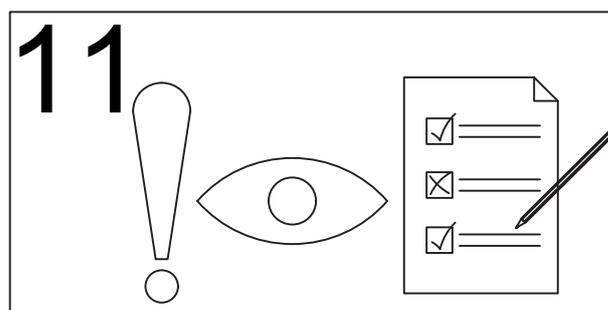
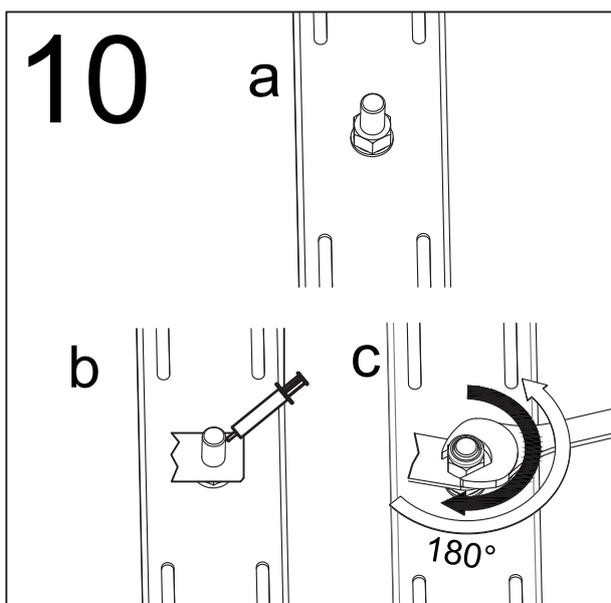
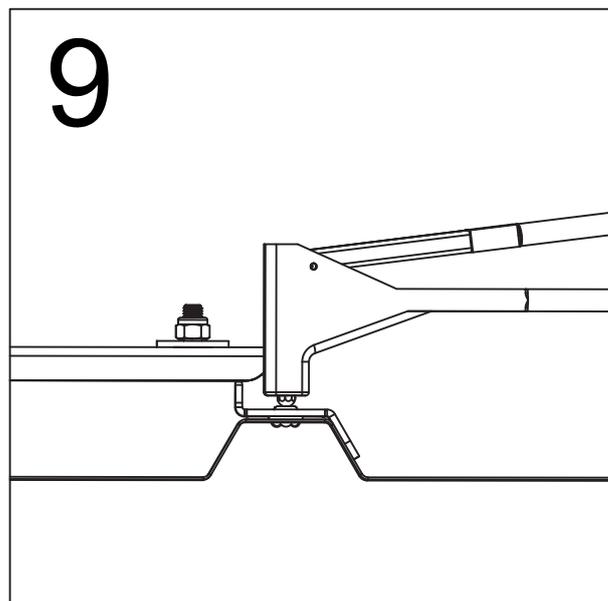
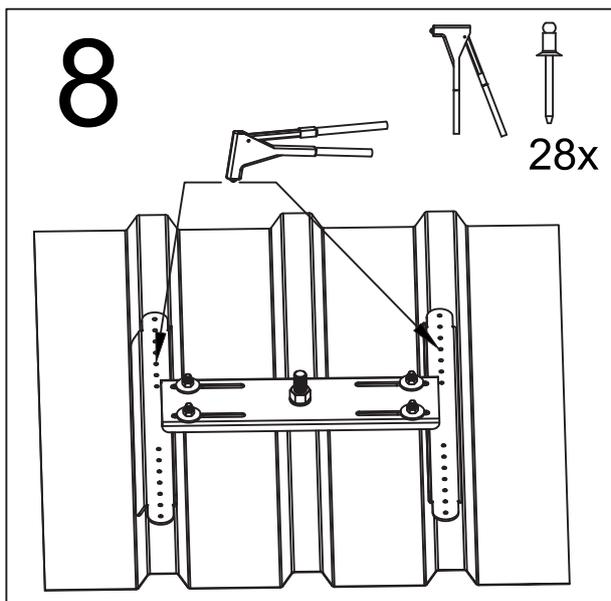
Numéro d'article: 69002000

Capacité portante du système d'ancrage: max. 4 utilisateurs

Substrat: Tôle d'acier min. 0,48 mm



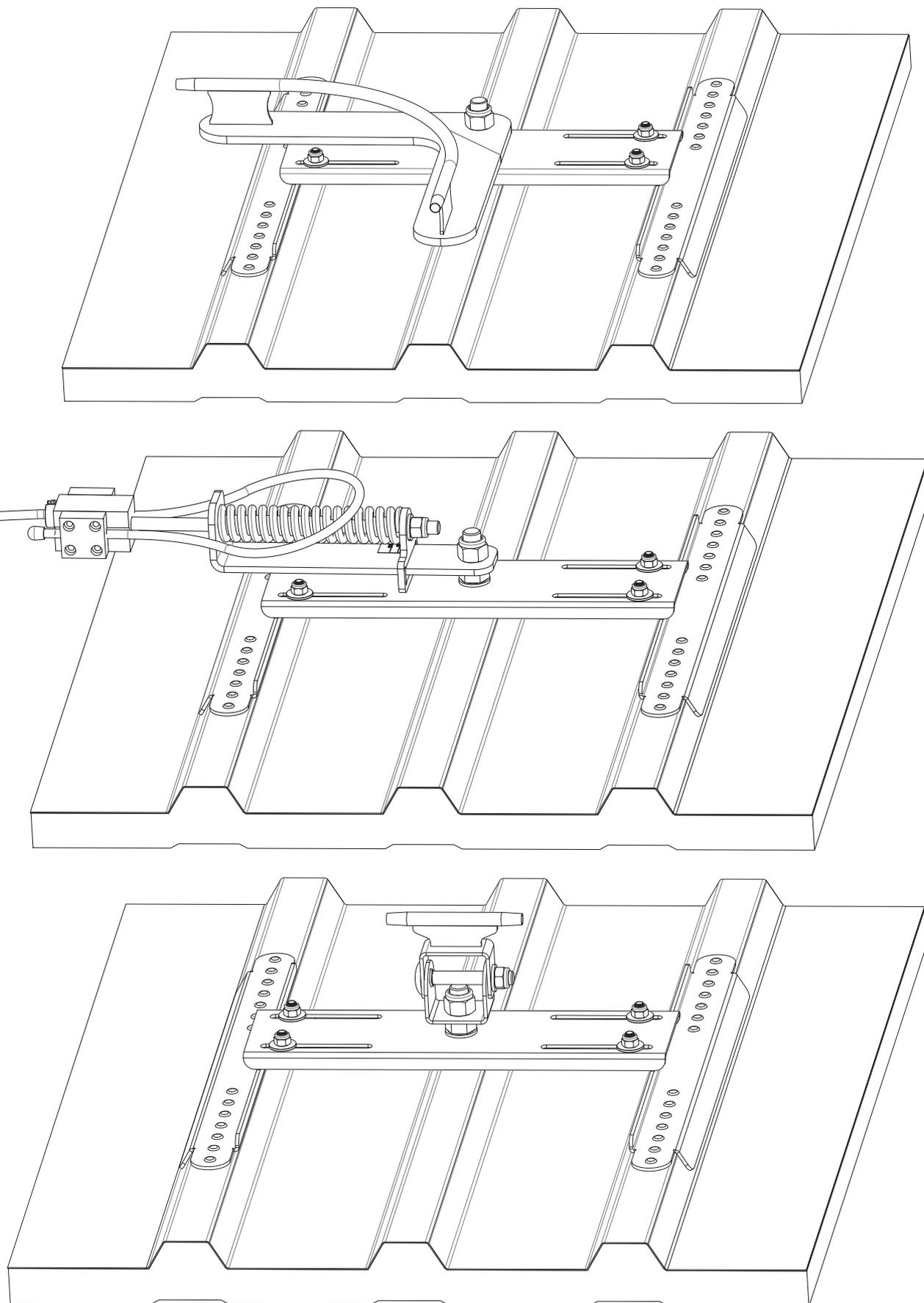




4. Assemblage des composants du système de corde

Voir 3. montage sur panneau sandwich / coque trapézoïdale - tôle d'acier 0,48 mm

© Green International Absturzicherungs GmbH Aucune responsabilité pour les erreurs et les fautes d'impression. Nous nous réservons le droit de procéder à des modifications techniques.



5. Remarques générales

5.1. Équipement de protection individuelle

Vérifiez que les harnais, les amortisseurs et les mousquetons sont en bon état (dommages) avant chaque utilisation. N'utilisez pas le système d'ancrage en cas de doute sur son état de sécurité.

Dans ce cas, le système d'ancrage doit être vérifié immédiatement par une personne compétente ou le fabricant et remplacé si nécessaire (voir 8.4). Un système d'ancrage soumis à des contraintes de chute doit être retiré de l'utilisation et remplacé par une personne compétente ou le fabricant. Les instructions de service des autres produits doivent être respectées en relation avec ce produit.

5.2. Observer les principes de planification

Lors de l'utilisation du dispositif d'élingage, il faut veiller à ce que l'équipement d'élingage ne soit jamais exposé à des flammes nues ou à d'autres sources de chaleur. Cela entraîne une destruction immédiate de l'équipement d'élingage. De plus, il faut éviter de gratter ou de glisser sur des arêtes vives.

Effectuez une inspection visuelle avant de vous élinguer au système. Vérifiez si le système présente des signes de dommages, de casse, d'usure excessive ou de supports endommagés.

Le harnais ne doit pas être utilisé si l'équipement de protection individuelle (EPI) ne peut pas être entièrement connecté ou est endommagé. (par exemple corrosion, déformation)

5.3. Observer les principes de planification

Lorsqu'il est utilisé comme dispositif de fixation dans la patte avant, la distance entre les points d'attache doit être inférieure à la distance jusqu'au bord de la chute.

5.4. Maintenance / Inspections

Le point d'ancrage doit faire l'objet d'une inspection annuelle par une personne compétente agréée par le fabricant, dans le strict respect des instructions du fabricant. Les contrôles sont importants car la sécurité de l'utilisateur dépend de l'efficacité et de la durabilité de l'équipement.

6. Point d'acceptation notifié du dispositif d'ancrage



TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH
Deutschstraße 10
1230 Wien

7. Élément de fixation « GREEN FIX »

Lors de l'accès au toit (accès au système), cette notice du propriétaire doit être affichée de façon claire et visible :

REMARQUES RELATIVES AU SYSTÈME DE SÉCURITÉ EXISTANT EN TOITURE

L'utilisation est limitée dans la mesure du respect des consignes de montage et d'utilisation.

L'utilisation est limitée dans la mesure du respect des consignes de montage et d'utilisation.

- Diagramme général présentant la position des dispositifs d'ancrage



- Fabricant et nom du système : Élément de fixation Green International Absturzsicherungs GmbH « GREEN FIX »
- Date du dernier audit : _____
- Nombre maximal des personnes à protéger : 4 personnes
- Besoin d'absorbeurs d'énergie : oui

L'espace minimal entre le bord du toit et le sol est calculé de la manière suivante :

Spécification du fabricant concernant l'équipement de protection individuelle à utiliser,
y compris la déflexion de la corde
+ taille
+ 1 m de marge de sécurité.

8. Protocole de montage

BV/Objet : _____ **Emplacement de l'équipement :** _____
N° et rue

Produit : _____
Code postal, ville

Client : _____ **Contractant :** _____ **Entreprise d'installation :** _____

Nom de l'entreprise/Nom, prénom _____ Nom de l'entreprise/Nom, prénom _____ Nom de l'entreprise/Nom, prénom _____

N° et rue _____ N° et rue _____ N° et rue _____

Code postal, ville _____ Code postal, ville _____ Code postal, ville _____

Tél. (bureau, portable) _____ Tél. (bureau, portable) _____ Tél. (bureau, portable) _____

Protocole d'installation

Date	Emplacement		Matériel de fixation <small>(chevilles, vis, etc.)</small>		Couple de serrage

L'entreprise d'installation soussignée garantit le traitement approprié des chevilles, conformément aux recommandations du fabricant. (Nettoyage adéquat des alésages, conformité avec la température de durcissement et de traitement, distance des chevilles, inspection du sol, etc.)

Documentation photographique

Date	Emplacement	Photos/Nom du fichier

- Le client approuve la réalisation du contractant.
- Les consignes de montage et d'utilisation, les protocoles d'installation et la documentation photographique sont mis à la disposition du client (propriétaire du bâtiment) et doivent être mis à la disposition de l'utilisateur. Lors de l'accès au système de sécurité, les positions des dispositifs d'ancrage (p. ex. schéma de la vue du toit) doivent être documentées par le propriétaire du bâtiment dans les plans de conception.
- L'expert a confirmé au responsable mécanique du système de sécurité que les travaux d'installation ont été réalisés d'une manière adéquate, conformément à la technologie de pointe et aux consignes de montage et d'utilisation du fabricant. La fiabilité de la technologie de sécurité est confirmée par l'entreprise d'installation.

Remarques : _____

© Green International Absturzversicherungs GmbH Aucune responsabilité pour les erreurs et les fautes d'impression. Nous nous réservons le droit de procéder à des modifications techniques.

9. Fiche de contrôle

Opérations réalisées	Défaillances identifiées		Date	Entreprise / nom/ expert	Description des défauts/ mesures	Date de l'inspection périodique suivante
	Oui	Non				
<p>Inspections du système</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aucune déformation sur les parties individuelles • tous les vis et raccords sont serrés • cordes sans dommages <p>Inspection visuelle des points d'ancrage et des accessoires (éléments de fixation, etc.) par un expert autorisé.</p>						

*** En cas de chute ou de doute, l'utilisation du dispositif d'ancrage doit être immédiatement arrêtée et le dispositif doit être envoyé au fabricant ou à un atelier spécialisé sur les essais et la réparation.

Ceci est valable également pour les dispositifs d'ancrage endommagés. Le document doit être rempli par la personne responsable et gardé d'une manière sécurisée avec les consignes d'utilisation à un endroit protégé (p. ex. maison de direction).

Lors de l'accès au système de sécurité en toiture, les positions des dispositifs d'ancrage doivent être documentées dans les plans (p. ex. schémas de la vue du toit).

10. Notes

© Green International Absturzversicherungs GmbH Aucune responsabilité pour les erreurs et les fautes d'impression. Nous nous réservons le droit de procéder à des modifications techniques.



GREEN International Absturzschutz GmbH

Fabrikplatz 1/10, 4662 Steyrermühl

Tel.: +43 7613 32498-0

Fax: +43 7613 32498-16

office@green-gmbh.at

www.green-international.at

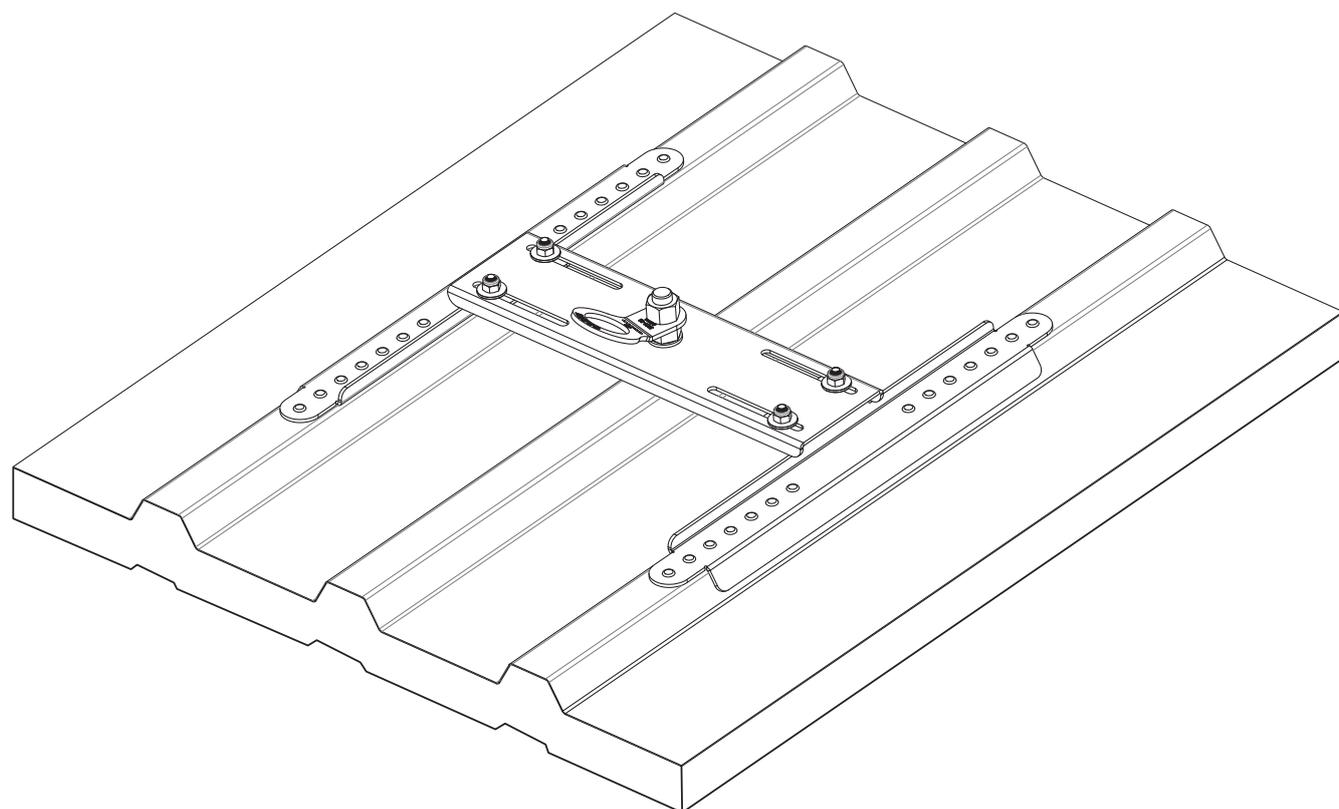


Összeszerelési és használati utasítások
Figyelmesen olvassa el a termékleírást



GREEN

INTERNATIONAL



GREEN FIX

MAGYAR

V-20.01.20

DE ACHTUNG



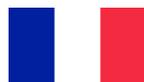
Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.

EN ATTENTION



Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.

FR ATTENTION



Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.

IT ATTENZIONE



Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.

ES ATENCIÓN



No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.

PT ATENÇÃO



A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.

NL ATTENTIE



De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.

HU FIGYELEM



A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.

SL POZOR



Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.

CZ POZOR



Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.

TR DİKKAT



Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.

NO OBS



Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.

SV OBS



Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.

FI HUOMIO

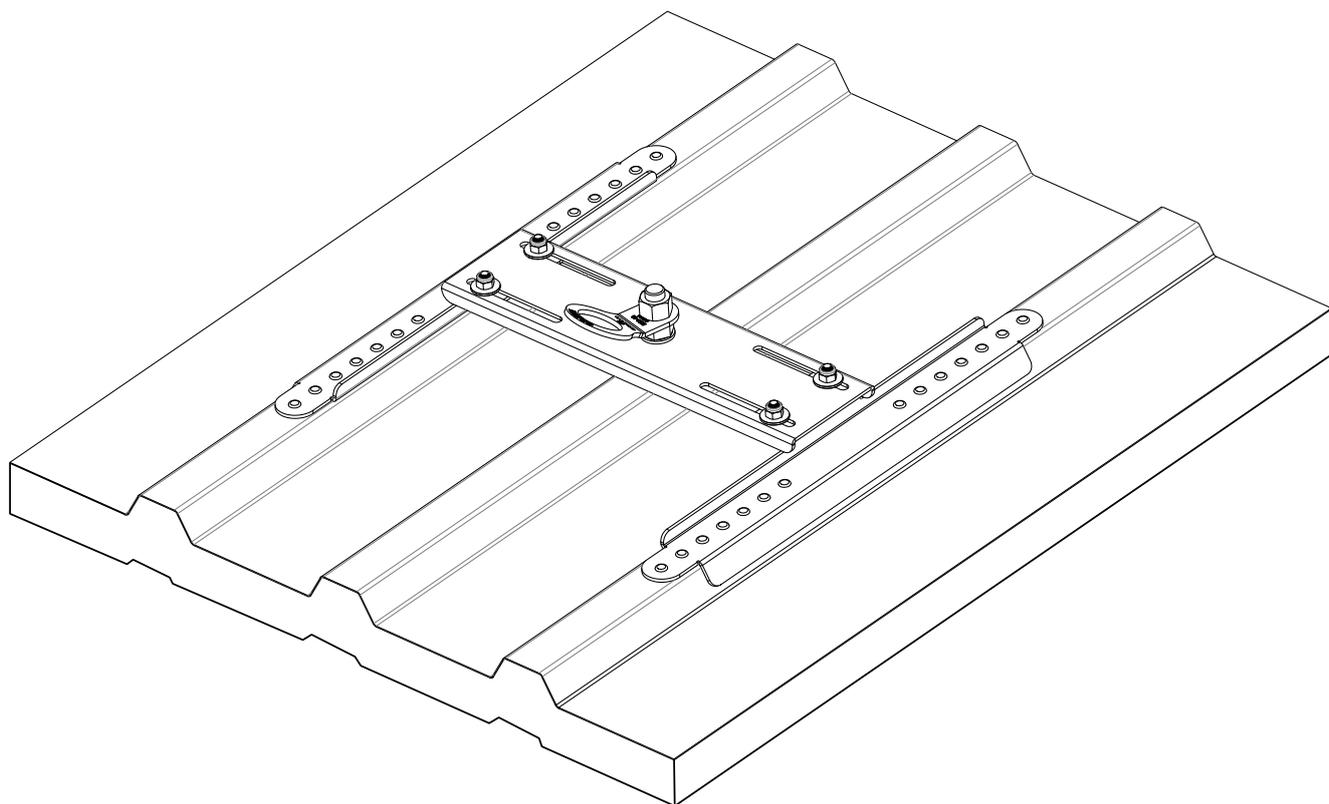


Turvallaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.

DA GIV AGT



Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



PROJEKTADATOK

A RENDSZER BEMUTATÁSA

ÖSSZESZERELÉST VÉGZŐ VÁLLALAT

Tartalomjegyzék

1. Általános biztonsági tudnivalók	5
2. Műszaki adatok	6
2.1. A rögzítőrendszerhez kapcsolódó szabványok / jóváhagyások	6
3. Felszerelés szendvicspanelre / trapézlemezre – 0,48 mm-es lemezacél	6
4. A kötélrendszer komponensei	10
5. Általános megjegyzések	11
5.1. Személyi védőfelszerelés	11
5.2. A rendszer használata	11
5.3. Az alapzat tervezésére vonatkozó megjegyzések	11
5.4. Karbantartás / ellenőrzés	11
6. A rögzítőeszköz tanúsító szervezete	11
7. „Green Fix” rögzítőelem	12
8. Összeszerelési jegyzőkönyv	13
9. Ellenőrzőlap	14
10. Feljegyzések	15

1. Általános biztonsági tudnivalók

- A GREEN rögzítőeszköz csatlakoztatásához csatlakoztassa a karabinert a rögzítőszemhez, a művelethez pedig egy, az EN 361 szabványnak megfelelő hámot, valamint egy energiaelnyelő kötéllel ellátott esésgátlót (EN 355 és EN 354) kell használni.
- Figyelem: Vízszintes alkalmazás esetén kizárólag az adott peremtípushoz (éles peremek, trapézlemez, acélgerenda, beton stb.) megfelelő rögzítőeszközök használhatók.
- A berendezés egyes elemeinek a kombinálása kockázatot jelenthet, mivel egyes elemek biztonságossága emiatt csökkenhet. (Minden esetben tartsa szem előtt a használati utasításokat!)
- Használat előtt a teljes rendszert ellenőrizni kell. A szemrevételezés során nyilvánvaló hibákat és sérüléseket kell keresni, pl. meglazult csavarkötések, deformációk, kopás, korrózió, hibás tetőszigetelés stb.
- Amennyiben kétség merülne fel a biztonsági rendszer biztos működésével kapcsolatban, abban az esetben fel kell kérni egy szakembert annak vizsgálatára (írásos dokumentáció).
- Évente legalább egyszer a teljes rendszert át kell nézetni egy szakértővel. A szakember általi ellenőrzést írásban dokumentálni kell.
- Esést követően a teljes rendszert ki kell vonni a használatból, majd egy szakértővel kell ellenőriztetni (komponensek, talajhoz való rögzítés stb.).
- A GREEN rögzítőeszközök személyi biztosításra készültek, más célra nem használhatók. Soha ne csatlakoztasson ismeretlen terheket a biztonsági rendszerre.
- Ne hajtson végre változtatást a jóváhagyott rögzítőeszközön.
- Lejtős tetők esetén a csuszamlásokat (jég, hó) megfelelő hófogó eszközzel meg kell akadályozni.
- Ha a biztonsági rendszert külső kivitelezőnek adja át, akkor a telepítési és használati utasítást írásban mellékelnie kell.
- A rögzítőeszköz telepítését kizárólag a tetőbiztonsági rendszerek szakértői végezhetik el.
- A rendszert kizárólag olyan személyek telepíthetik és használhatják, akik megfelelően ismerik az itt szereplő használati utasításokat, valamint a helyi biztonsági előírásokat. Ezeknek a személyeknek megfelelő fizikai és mentális állapotban kell lenniük, illetve megfelelő képzésben kell részesülniük a személyi védőfelszereléseket illetően.
- Az egészségügyi problémák (szív- és érrendszeri betegségek, gyógyszerek, alkohol) hatással lehetnek a magasban való munkavégzés biztonságára.
- A telepítés és a használat során a vonatkozó baleset-megelőzési előírások (pl. tetőn végzett munka) betartása kötelező.
- Minden lehetséges vészhelyzet esetére rendelkezésre kell állnia egy mentési tervnek.
- A munkavégzés megkezdése előtt minden szükséges óvintézkedést meg kell tenni annak érdekében, hogy ne eshessenek le tárgyak a munkaterületről. A munkaterület alatti területet (járda stb.) szabadon kell hagyni.
- A telepítést végző személy köteles meggyőződni róla, hogy az alapzat alkalmas-e a rögzítőeszköz rögzítéséhez. Kétség esetén konzultáljon egy statikussal.
- A tetőre szerelt rögzítőeszközöket a telepítési felülettel párhuzamos vagy a tartókra merőleges irányú terhelésekre tervezték.
- Ha a telepítés során bizonytalan valamiben, vegye fel a kapcsolatot a gyártóval.
- A tetőbevonat szigetelését a vonatkozó irányelveknek megfelelően kell elvégezni.
- A biztonsági rendszer szerkezethez való megfelelő rögzítését napló és az adott rendszerről készített formájában kell dokumentálni.
- A rozsdamentes acél nem léphet kapcsolatba a csiszolásból származó porral vagy az acélszerszámokkal. Ez korrózióhoz vezethet.
- Összeszerelés előtt az összes rozsdamentes acélrudat arra alkalmas kenőanyaggal be kell zsírozni.
- A rögzítési pontot úgy kell megtervezni, felszerelni és használni, hogy a megfelelő személyi védőfelszerelések használata esetén ne lehessen átesni a széleknél.
- A tetőbiztonsági rendszer hozzáférésekor a rögzítőeszközök elhelyezését tervrajzok formájában (pl. tető felülnézeti vázlata) kell dokumentálni.
- A veszélyes perem és a talaj között mért minimális távolság az alábbiak szerint határozható meg:
- A használt személyi védőfelszerelés gyártói adatai, beleértve a kötél kitérését + testmagasság + 1 m biztonsági sáv.
- !!!Figyelem: a hó okozta nyomás miatt a hóhatárt is figyelembe kell venni!

2. Műszaki adatok

Magasság:	31 mm
Alaplemez:	470 x 415 mm/állítható tartomány 250–414 mm
Furatok:	28 x 5,4 mm
Anyag:	1.4301

2.1. A rögzítőrendszerhez kapcsolódó szabványok / jóváhagyások

A GREEN FIX vizsgálata és tanúsítása az EN 795:2012-C + CEN/TS 16415:2013-A/C által támasztott követelmények szerint történt.

A statikus és dinamikus vizsgálat elvégzése adott felületen történt.

A GREEN FIX a vízszintes kötélrendszerek elemeinek a rögzítésére alkalmazható a DIN EN 795:2012 szabvány szerinti C típusú kötélrögzítő pontként és önálló rögzítési pontként.

A GREEN FIX nem alkalmas kötéllal biztosított munkákhoz (EN 795).

A GREEN FIX jelölése

- Gyártó
- Terméknév
- Szabvány
- Olvassa el a használati útmutatót
- Gyártási év

Személyek maximális száma

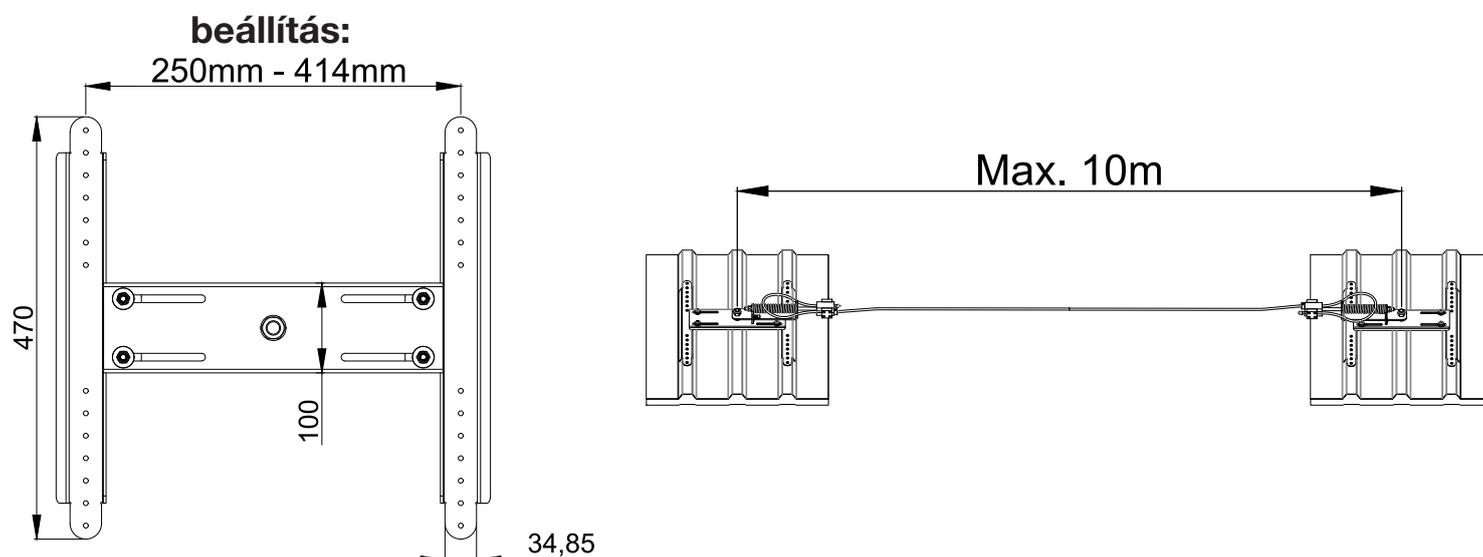


3. Felszerelés szendvicspanelre / trapézlemezre – 0,48 mm-es lemezacél

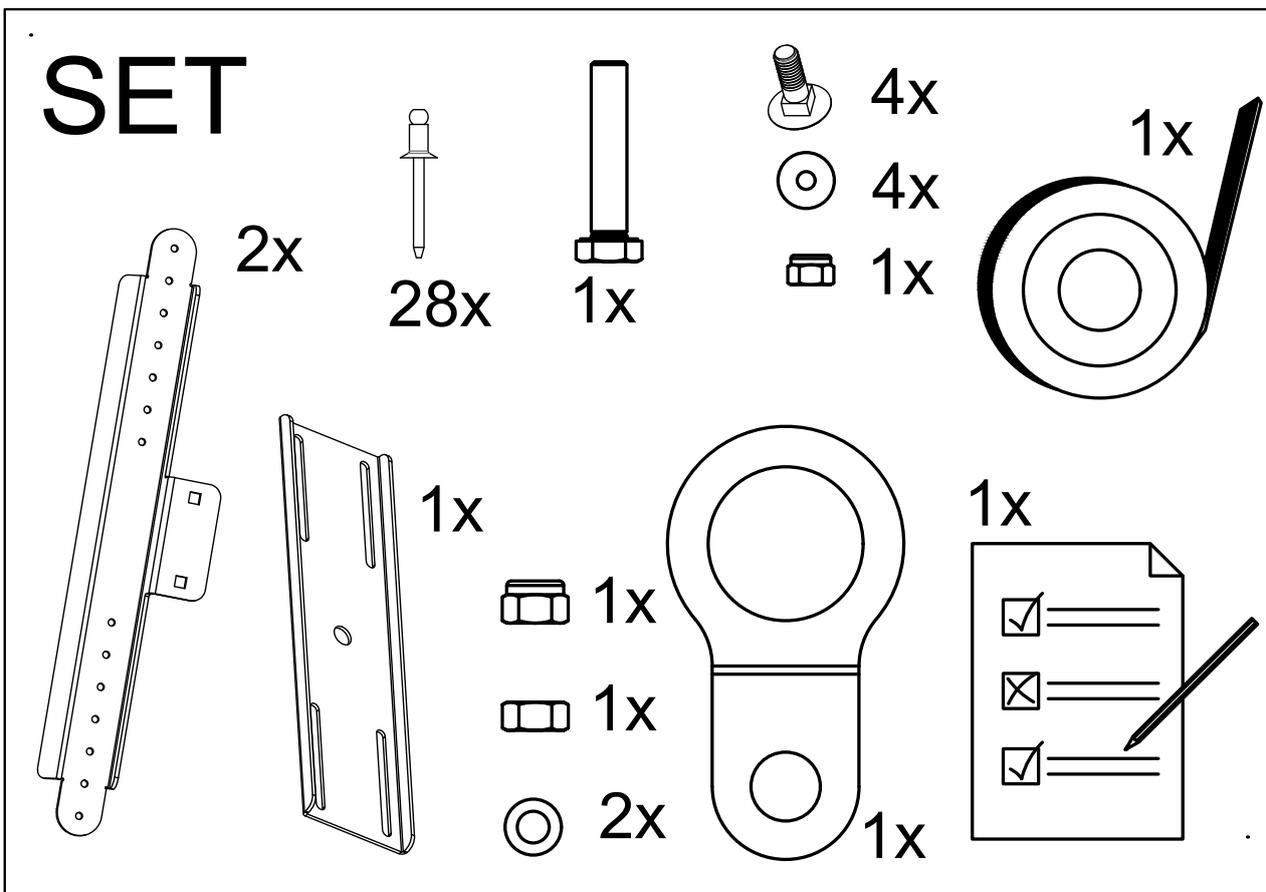
Az adott típustól függően a rögzítési pontok különféle szendvicspanelekhez vagy trapézlemezekhez csatlakoztathatók. Ennek előfeltétele, hogy a tetőelemek megfelelő, tehertartó alszerkezettel rendelkezzenek, illetve az eredeti, a csomagban mellékelt rögzítők használata.

Kétség esetén konzultáljon egy statikussal.

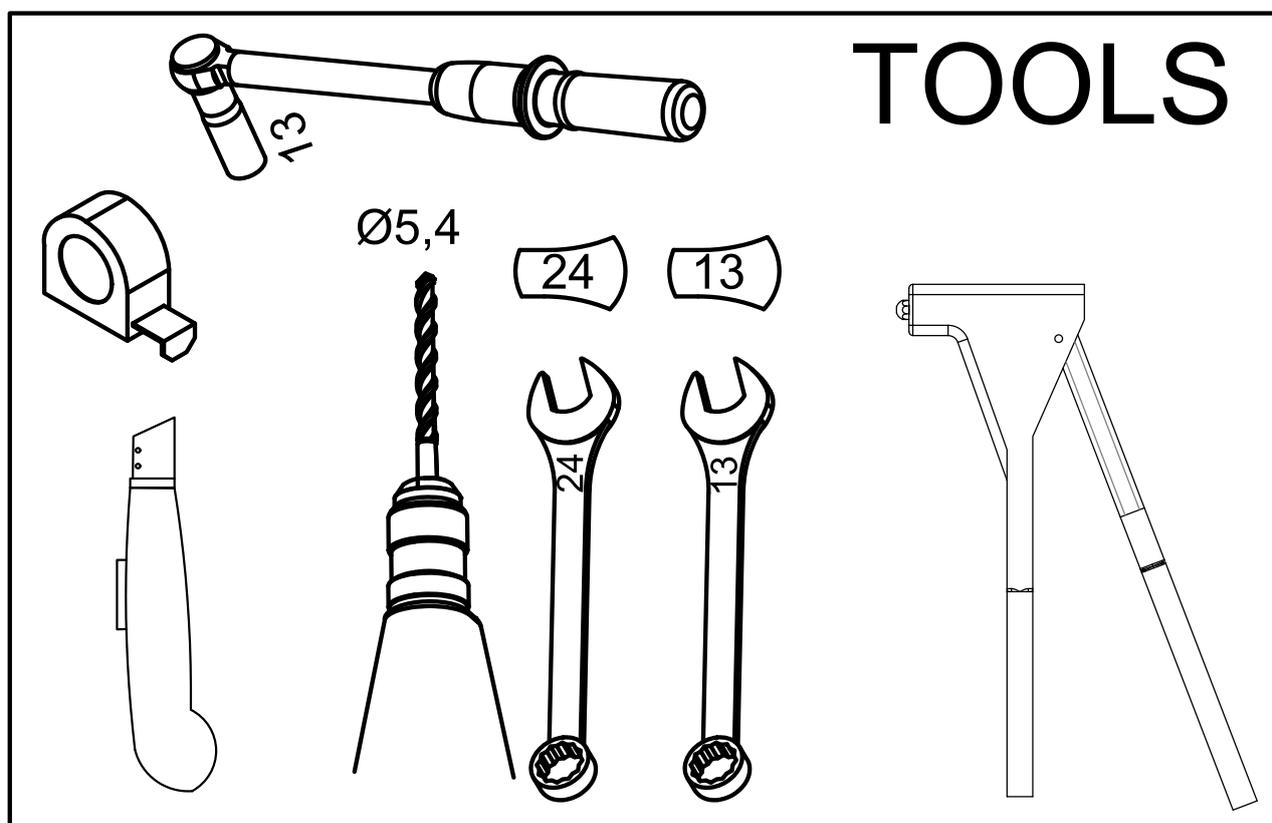
Rögzítés anyaga:	28 db tömítőszegecs, 5,2 x 19,1
Cikkszám:	69002000
A rögzítőrendszer teherbírása:	max. 4 felhasználó
Tartóelem:	Min. 0,48 mm-es lemezacél

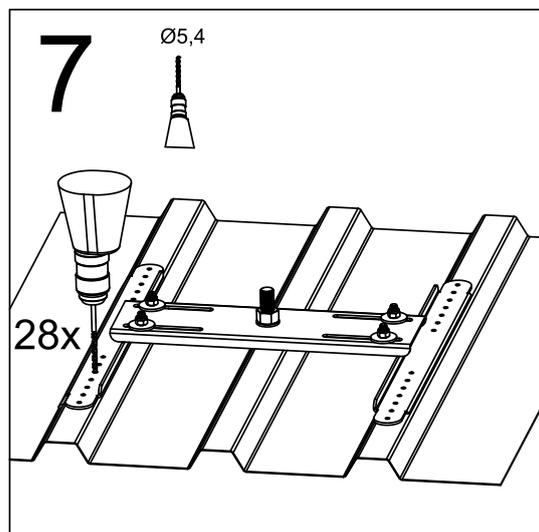
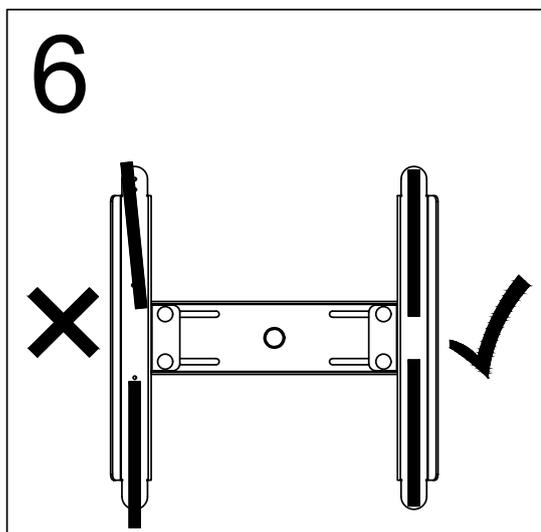
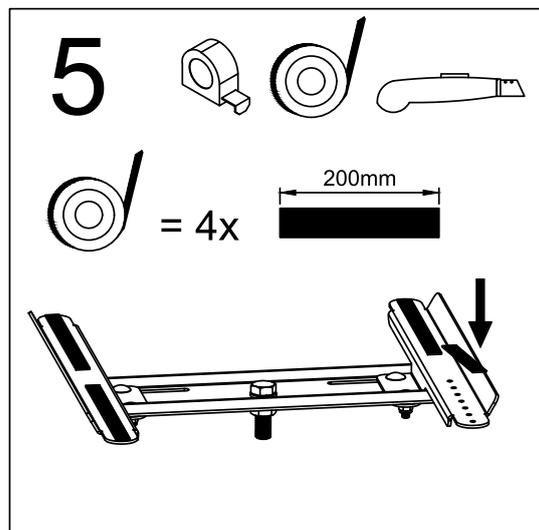
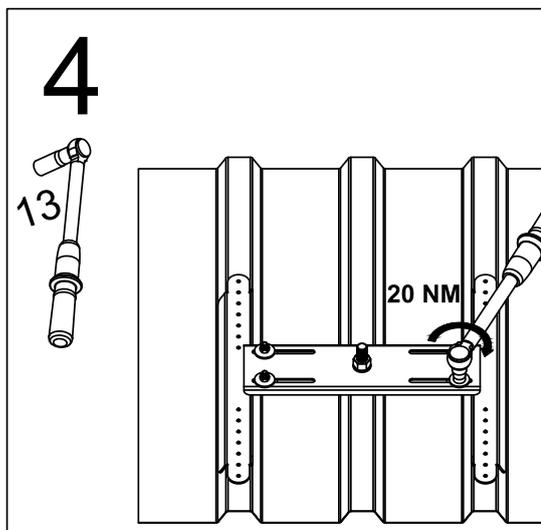
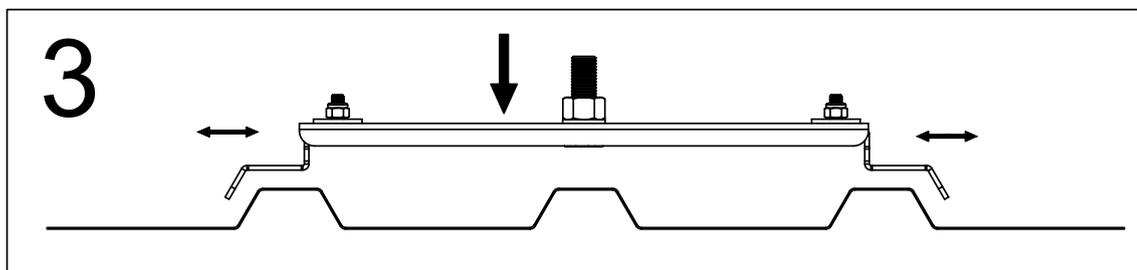
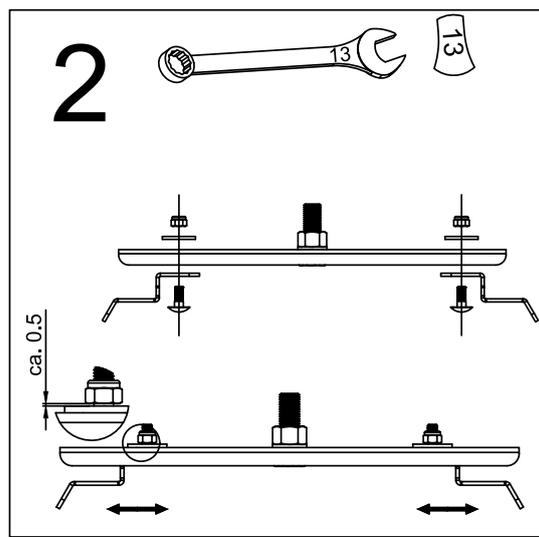
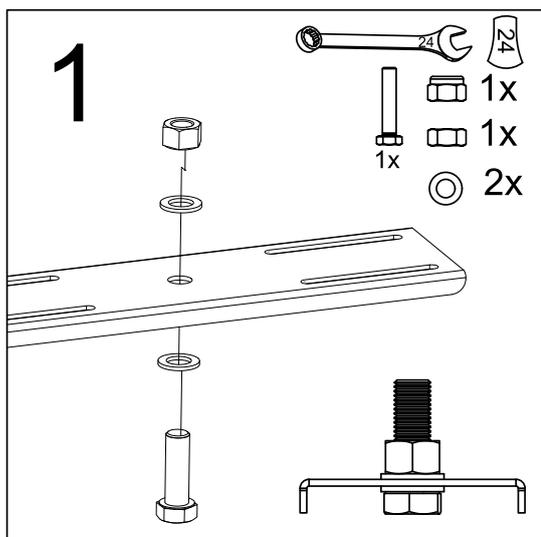


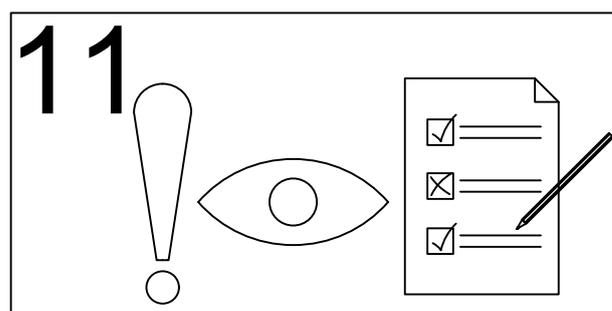
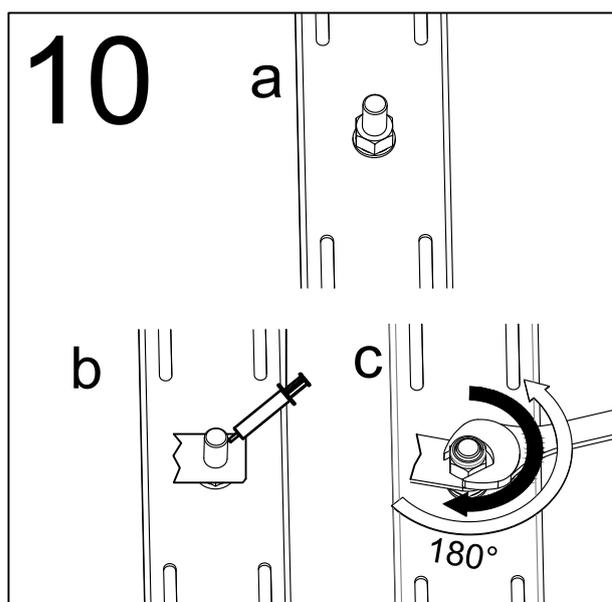
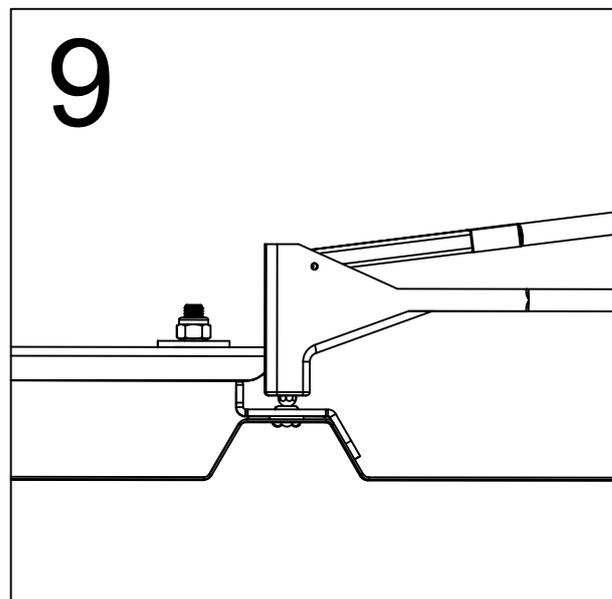
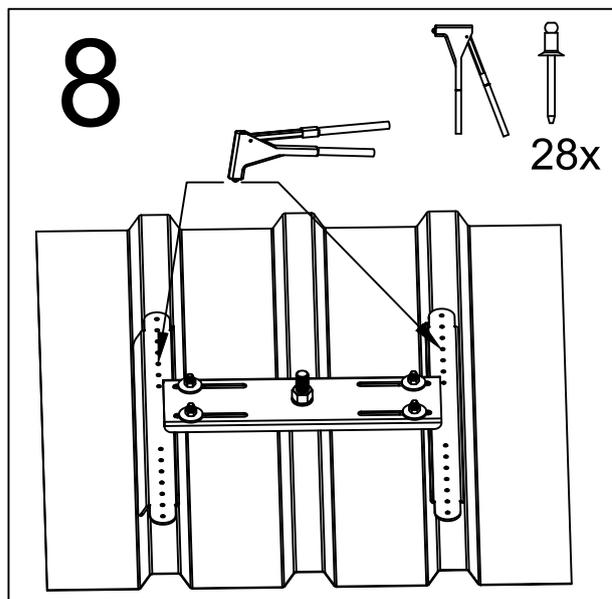
SET



TOOLS

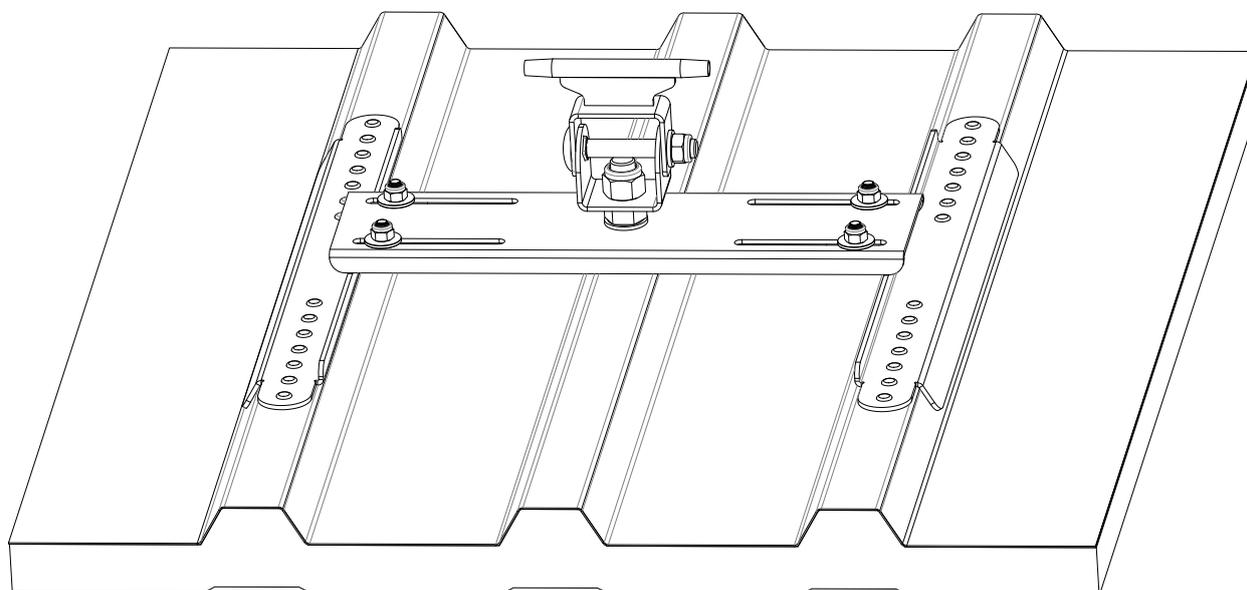
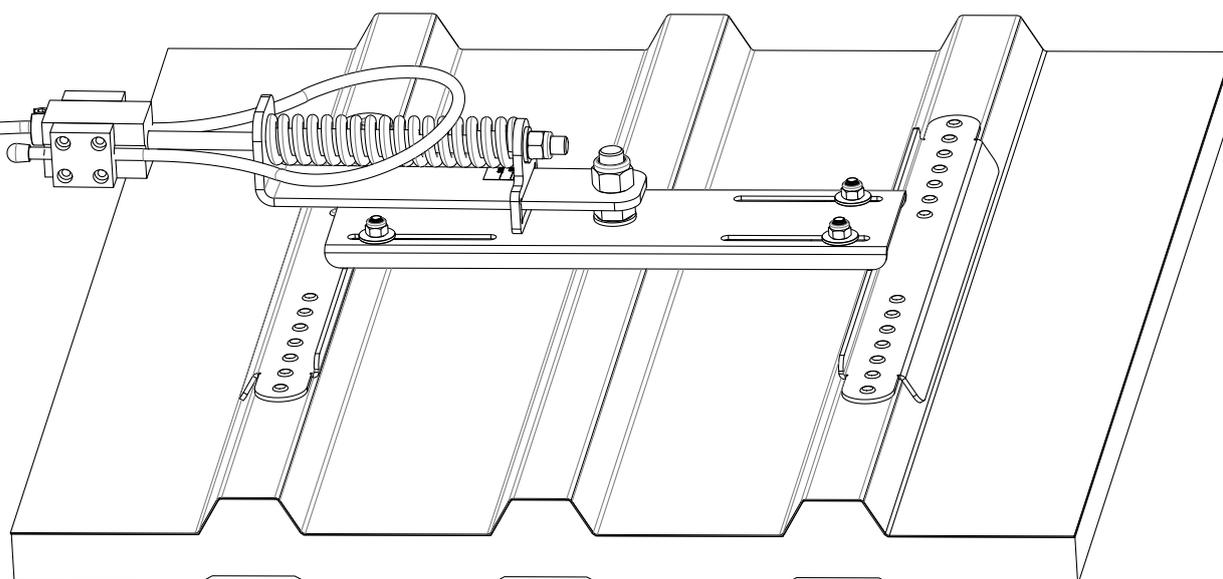
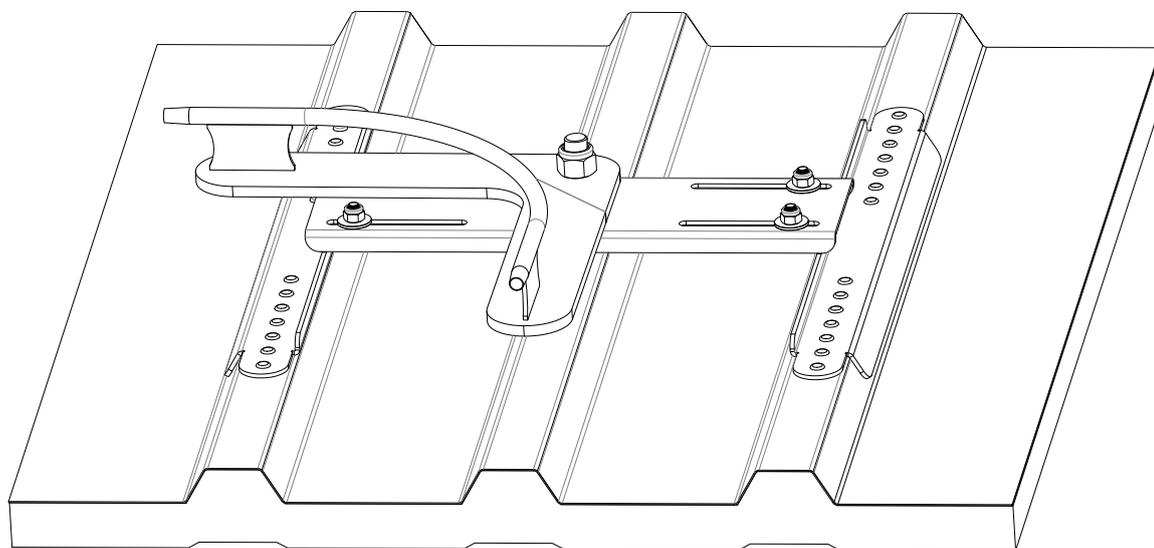






4. Kötélrendszer komponensei

Lásd a 3. fejezetet: Felszerelés szendvicspanelre / trapézlemezre – 0,48 mm-es lemezacél



© Green International GmbH. Vállalatunk nem vállal felelősséget az itt szereplő hibákért és a nyomtatási hibákért. A műszaki változtatások jogát fenntartjuk.

5. Általános megjegyzések

5.1. Személyi védőfelszerelés

Ellenőrizze a hám, az energiaelnyelő heveder és a karabiner megfelelő állapotát minden használat előtt (sérülések). Ne használja a rögzítőeszközt, ha kétely merül fel biztonságos állapotával kapcsolatban. Ilyen esetben a rögzítőeszközt azonnal meg kell vizsgáltatni egy szakértővel, szükséges esetén pedig cserélni kell (lásd 8.4). A leesés miatt igénybe vett rögzítőeszközöket ki kell vonni a használatból, és egy szakértővel vagy a gyártóval le kell cseréltetni. A termékkel együtt használt más termékek esetén minden esetben be kell tartani az erre vonatkozó utasításokat.

5.2. A rendszer használata

A rögzítőeszköz használatakor biztosítsa, hogy a hevederek soha ne legyenek kitéve nyílt lángnak vagy egyéb hőforrásnak. Ez ugyanis a hevederek azonnali tönkremeneteléhez vezet. Továbbá az éles széleknél történő felsértést és csúszást is kerülni kell. A csatlakozás előtt szemrevételezéssel ellenőrizze a rendszert. Ellenőrizze a rendszer esetleges sérüléseit, töréseit, kopását és a tartószerkezetek sérüléseit.

A rögzítőeszközt tilos használni, ha a személyi védőfelszerelés (PPE) nem csatlakoztatható vagy sérült (pl. rozsdás, deformáció).

5.3. Az alapzat tervezésére vonatkozó megjegyzések

Előlmászáshoz való biztonsági eszközként történő használatkor a csatlakozási pontok közötti távolságnak kisebbnek kell lennie, mint a tető szélétől mért távolság.

5.4. Karbantartás / ellenőrzés

A rögzítési pontot a gyártó által felhatalmazott szakértővel éves rendszerességgel a gyártói utasításokat szigorúan követve ellenőriztetni kell. Az ellenőrzések fontosak, mivel a használó biztonsága a berendezés működőképességén és tartósságán múlik.

6. A rögzítőeszköz tanúsító szervezete



TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH
Deutschstraße 10
1230 Wien

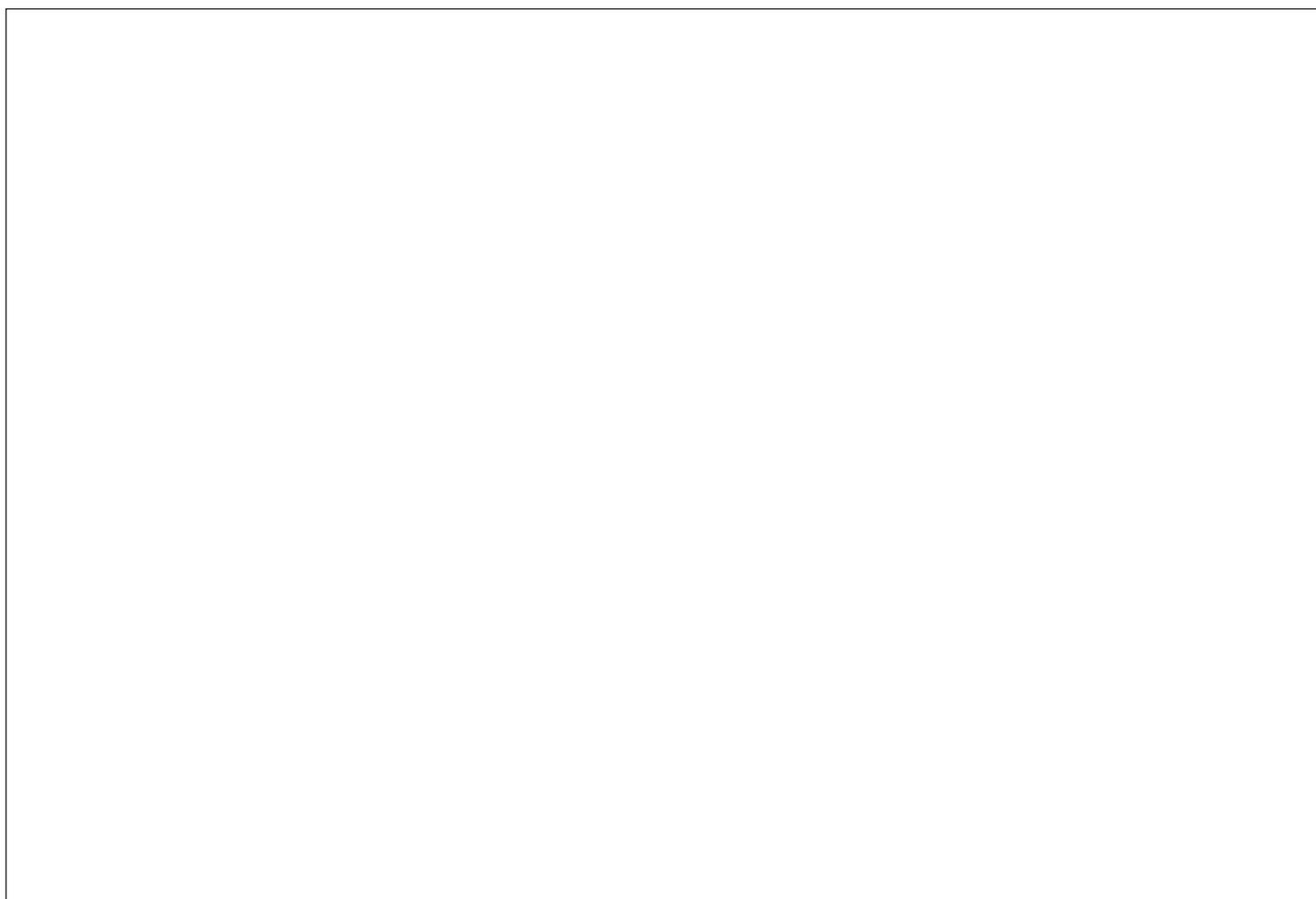
7. „Green Fix” rögzítőelem

A tetőre való felmászáskor (rendszerhozzáférés) a tulajdonos által kihelyezett alábbi jelzésnek tisztán láthatónak kell lennie:

MEGJEGYZÉSEK A MEGLÉVŐ TETŐBIZTONSÁGI RENDSZERHEZ

Kizárólag az összeszerelési és használati utasítások betartása mellett használható.
Kizárólag az összeszerelési és használati utasítások betartása mellett használható.

- A rögzítőeszköz elhelyezését jelző áttekintő diagram



- A gyártó és a rendszer neve: „Green Fix” GREEN rögzítőelem
- Utolsó vizsgálat dátuma: _____
- Egyidejű felhasználók maximális száma: 4 személy
- Energiaelhelyők szükségesek: Igen
- A tető pereme és a talaj között mért minimális távolság az alábbiak szerint határozható meg:
A használt személyi védőfelszerelés gyártói adatai,
beleértve a kötél kitérését
+ testmagasság
+ 1 m biztonsági ráhagyás.

8. Összeszerelési jegyzőkönyv

BV / tárgy: _____ **Eszköz használatának helye:** _____
Utca, házsza

Termék: _____
Irányítószám, város

Megrendelő:	Kivitelező:	Telepítést végző cég:
_____ <small>Vállalat neve / vezetéknev, keresztnév</small>	_____ <small>Vállalat neve / vezetéknev, keresztnév</small>	_____ <small>Vállalat neve / vezetéknev, keresztnév</small>
_____ <small>Utca, házsza</small>	_____ <small>Utca, házsza</small>	_____ <small>Utca, házsza</small>
_____ <small>Irányítószám, város</small>	_____ <small>Irányítószám, város</small>	_____ <small>Irányítószám, város</small>
_____ <small>Tel. (hivatalos, mobil)</small>	_____ <small>Tel. (hivatalos, mobil)</small>	_____ <small>Tel. (hivatalos, mobil)</small>

Telepítési jegyzőkönyv

Dátum	Helyszín	Rögzítéshez használt talaj	Rögzítés anyaga (dübelek, csavarok stb.)		Meghúzási nyomaték

Alulírott telepítővállalat biztosítja a dübelek gyártói irányelveknek megfelelő előírás szerinti használatát. (Furatok megfelelő tisztítása, a száradási idők és megmunkálási hőmérsékletek betartása, dübelek peremtávolsága, az alapzat ellenőrzése stb.)

Fényképes dokumentáció

Dátum	Helyszín	Fénykép / fájlnev

- A megrendelő jóváhagyja a kivitelező teljesítését.
- A telepítési és használati utasítást, a telepítési jegyzőkönyveket és a fényképes dokumentációt át kell adni a megrendelőnek (épülettulajdonosnak), és elérhetővé kell tenni a felhasználó számára. A biztonsági rendszer hozzáférésekor a rögzítőeszközök elhelyezését az épület tulajdonosának tervrajzok formájában (pl. tető felülnézeti vázlata) dokumentálnia kell.
- A szakértő megerősítette a biztonsági rendszer telepítésével megbízott telepítővel, hogy a telepítési munkálatok elvégzése a legújabb technológiákat, illetve a gyártó telepítési és használati utasításokat követve, megfelelően történt. A telepítést végző cég megerősíti a biztonsági technika megbízhatóságát.

Megjegyzések: _____

9. Ellenőrzőlap

Elvégzett műveletek	Felfedezett hibák		Dátum	Vállalat/Név/ Szakértő	Hibák / intézkedések leírása	A következő ütemezett ellenőrzés dátuma
	Igen	Nem				
<p>Rendszer ellenőrzése</p> <ul style="list-style-type: none"> Nincs észlelhető deformáció az egyes alkatrészekben Minden csavar és kötés megfelelően meg van húzva A kötélvezetők nincsenek megsérülve <p>Egy hivatalos specialista elvégezte a rögzítési pontok és a tartozékok (rögzítőelemek stb.) szemrevételezését.</p>						

*** Amennyiben a berendezés esés miatt komolyabb terhelés éri, vagy egyéb okból kétség merül fel a megfelelőségét illetően, a rögzítőeszközt azonnal ki kell vonni a használatból, majd vissza kell küldeni a gyártó vagy egy specialista számára ellenőrzésre vagy javításra. Ez az emelőeszköz sérülésére is vonatkozik.

A felelős személynek ki kell töltenie a dokumentumot, majd azt a használati útmutatóval együtt egy biztonságos helyen kell tárolnia (pl. az ingatlankezelőnél).

A tetőbiztonsági rendszer hozzáférésekor a rögzítőeszközök elhelyezését tervrajzok formájában (pl. tető felülnézeti vázlata) dokumentálni kell.

10. Feljegyzések



GREEN International Absturzsicherungs GmbH

Fabriksplatz 1/10, 4662 Steyrermühl

Tel.: +43 7613 32498-0

Fax: +43 7613 32498-16

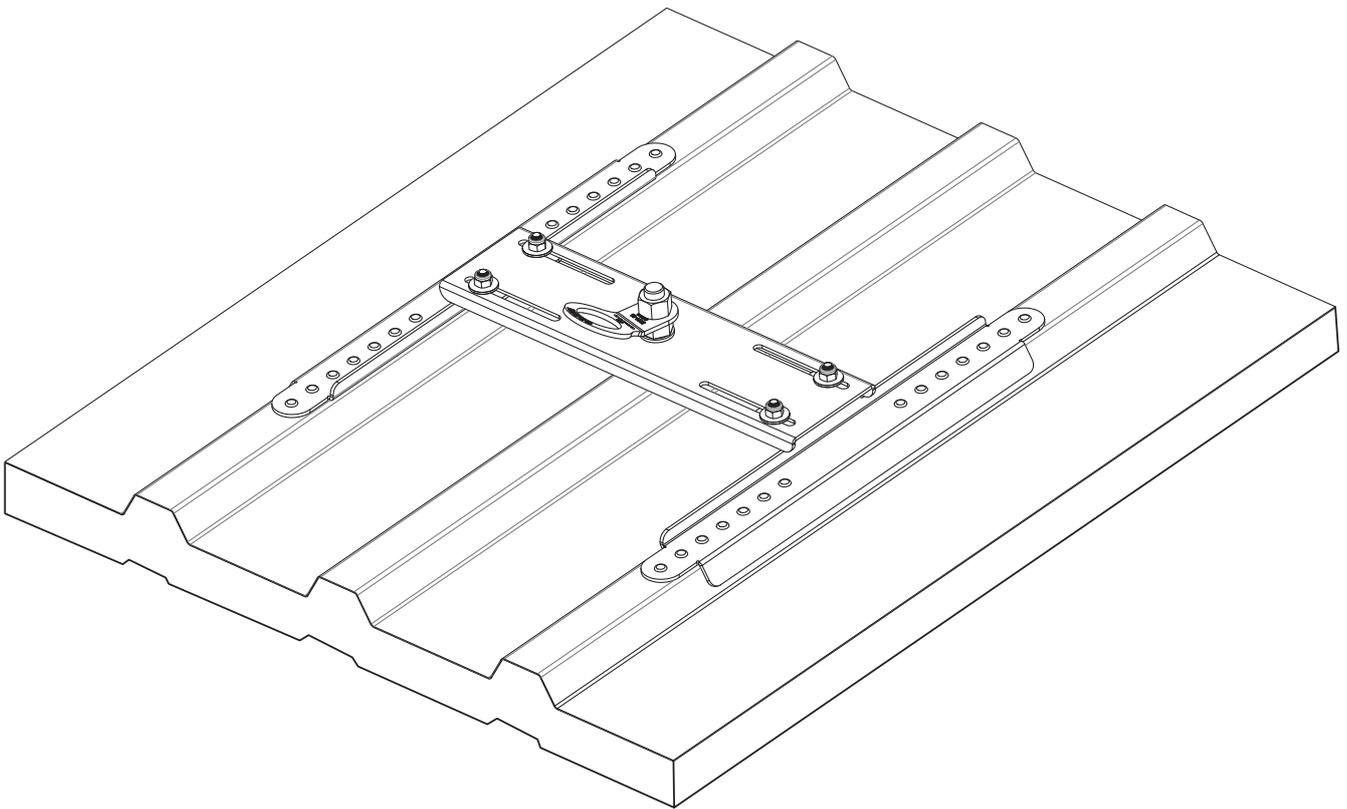
office@green-gmbh.at

www.green-international.at



GREEN

INTERNATIONAL



GREEN FIX

ITALIANO

DE ACHTUNG

 Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.

EN ATTENTION

 Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.

FR ATTENTION

 Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.

IT ATTENZIONE

 Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.

ES ATENCIÓN

 No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.

PT ATENÇÃO

 A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.

NL ATTENTIE

 De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.

HU FIGYELEM

 A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvekre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.

SL POZOR

 Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.

CZ POZOR

 Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.

TR DİKKAT

 Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.

NO OBS

 Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.

SV OBS

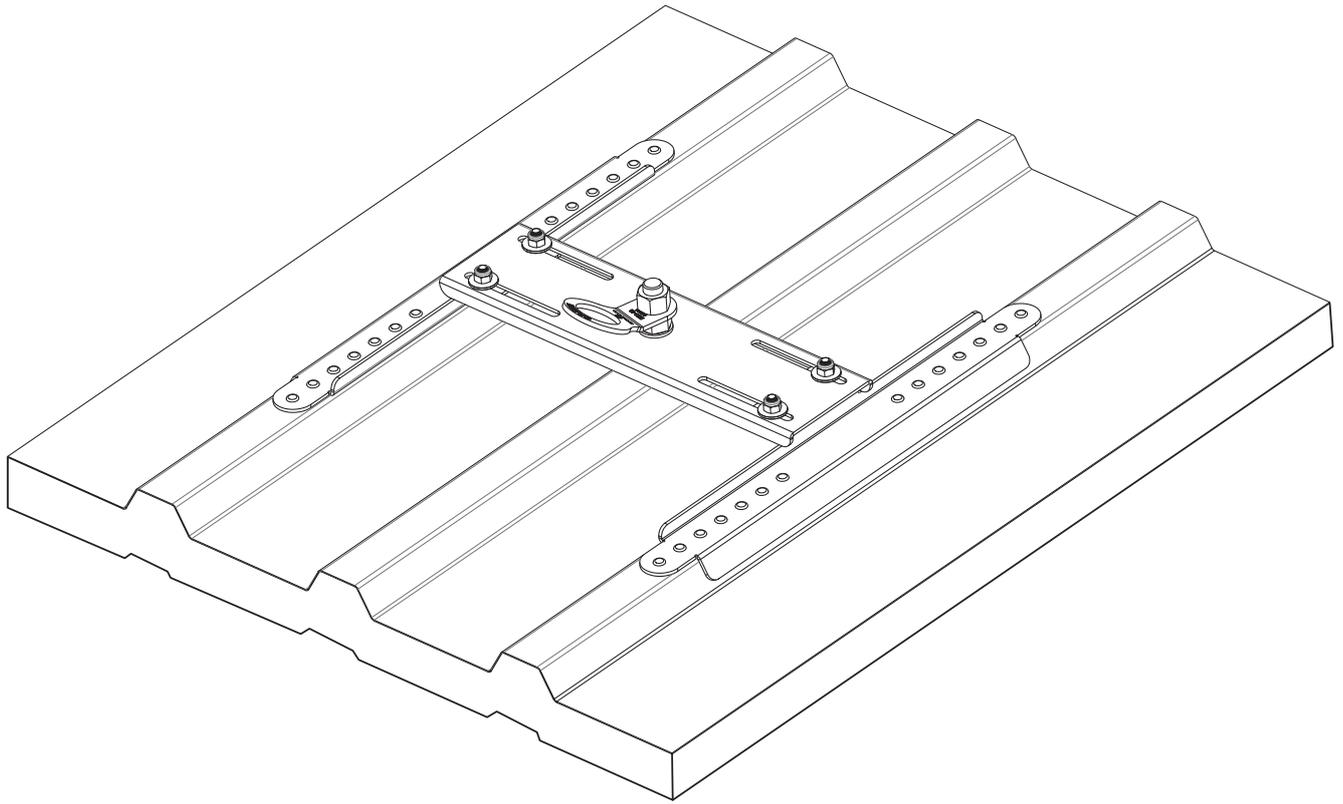
 Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.

FI HUOMIO

 Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.

DA GIV AGT

 Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



DATI DEL PROGETTO

DESCRIZIONE DEL SISTEMA

IMPRESA INSTALLATRICE

Indice:

1. Istruzioni generali di sicurezza	5
2. Dati tecnici	6
2.1. Norme/approvazioni del sistema di ancoraggio	6
3. Montaggio su pannello sandwich / scocca trapezoidale	6
4. Componenti del sistema fune di assemblaggio	10
5. Note generali	11
5.1. Dispositivi di protezione individuale	11
5.2. Rispettare i principi di pianificazione	11
5.3. Rispettare i principi di pianificazione	11
5.4. Manutenzione / Ispezioni	11
6. Notifizierte Abnahmestelle der Anschlagereinrichtung	11
7. Elemento di montaggio	12
8. Protocollo di installazione	13
9. Sistema di garanzia della Rope - Orizzontale	14
10. Note	15

1. Istruzioni generali di sicurezza

- I sistemi di corda testati secondo la norma EN 795 C devono essere installati solo da esperti competenti informati sull'uso del sistema di sicurezza per tetti.
- Il sistema deve essere installato e utilizzato esclusivamente da personale informato sulle presenti istruzioni di funzionamento, in conformità ai locali regolamenti di sicurezza, e che sia fisicamente e mentalmente idoneo e addestrato all'uso dei DPI.
- Impedire l'uso del sistema di sicurezza a minori e donne incinte.
- Le condizioni mediche (problemi cardiovascolari, uso di farmaci, alcol) possono compromettere la sicurezza dell'utente durante il lavoro in quota.
- Durante l'installazione e/o l'uso del sistema di sicurezza orizzontale GREENLINE con „GREEN FIX“ attenersi ai regolamenti pertinenti sulle prevenzioni degli incidenti (ad es. lavoro sui tetti).
- Prima di iniziare l'installazione, è necessario determinare quali misure di salvataggio devono essere prese in tutti i possibili tipi di emergenza.
- È necessario effettuare le misurazioni prima di iniziare il lavoro, per evitare la caduta di eventuali oggetti dal sito di lavoro. L'area sottostante al sito di lavoro (marciapiede ecc.) deve essere mantenuta sgombra.
- Gli installatori devono assicurarsi che la superficie di installazione sia adatta a sopportare il peso del dispositivo di ancoraggio. In caso di dubbi, consultare un ingegnere strutturale.
- Il dispositivo di ancoraggio sul tetto è stato progettato per sopportare sollecitazioni in ogni direzione parallela alla superficie di installazione.
- Se si verificano ambiguità durante l'installazione, è indispensabile contattare il produttore.
- La sigillatura della copertura del tetto deve essere eseguita in modo professionale secondo le linee guida pertinenti.
- L'installazione corretta del sistema di sicurezza deve essere documentata in conformità al protocollo e alle foto di ciascuna situazione di assemblaggio.
- Impedire che l'acciaio inossidabile entri in contatto con residui o strumenti in acciaio. Tale evenienza può generare corrosione.
- Tutti i bulloni in acciaio inossidabile devono essere lubrificati con un prodotto idoneo prima dell'assemblaggio.
- Il dispositivo di ancoraggio deve essere pianificato, installato e utilizzato in modo da evitare l'eventuale caduta oltre il bordo quando vengono utilizzati correttamente i dispositivi di protezione individuale da parte degli utenti.
- Mentre si accede al sistema di sicurezza per tetti, le posizioni dei dispositivi di ancoraggio devono essere documentate nei progetti (ad es. un disegno della vista del tetto).
- Lo spazio libero minimo tra il bordo del tetto e il terreno viene calcolato come segue:
 - Deformazione e spostamento (max. 1 m) del dispositivo di ancoraggio sotto carico
 - + Specifica del produttore del dispositivo di protezione individuale utilizzato, inclusa la deviazione della corda
 - + Altezza + 1 m di margine di sicurezza
- Il fissaggio al sistema di sicurezza a fune orizzontale GREENLINE con „GREEN FIX“ si effettua agganciando il pattino Greenrunner (approvato per una persona - l'intero sistema può essere guidato), o con un coniglio (secondo EN 362 - il sistema non può essere guidato sopra) e devono essere utilizzati in combinazione con i dispositivi di protezione individuale secondo EN 361 (imbracatura di sicurezza) e EN 363 (sistema anticaduta, ammortizzatore ad assorbimento di forza (EN 355) con dispositivi di fissaggio (EN 354).
- Avvertenza: per l'uso orizzontale, è consentito esclusivamente l'uso di dispositivi di collegamento idonei a tale scopo e collaudati per la linea del bordo corrispondente (bordi taglienti, lastra di metallo trapezoidale, trave d'acciaio, cemento ecc.). Il materiale di fissaggio deve sempre essere impostato il più corto possibile per ridurre al minimo l'altezza di caduta libera in caso di caduta.
- I rischi possono derivare dalla combinazione dei singoli elementi delle apparecchiature di cui sopra, in quanto il funzionamento sicuro di uno degli elementi può essere compromesso. (Rispettare le rispettive istruzioni per l'uso!)
- Prima dell'uso, controllare l'intero sistema tramite ispezione visiva per individuare difetti evidenti (ad es. viti allentate, deformazioni, abrasioni, corrosione, tenuta tetto difettosa ecc.) In caso di dubbi sul funzionamento sicuro del sistema di sicurezza, predisporre l'ispezione da parte di un esperto (documentazione scritta).
- In caso di dubbi sul funzionamento sicuro del sistema di sicurezza, deve essere controllato da uno specialista (documentazione scritta).
- L'intero dispositivo di sicurezza deve essere ispezionato da uno specialista almeno una volta all'anno.
- L'ispezione da parte di uno specialista è indicata sulla scheda di controllo fornita con il dispositivo.
- In caso di venti superiori al livello abituale, non utilizzare il sistema di sicurezza.
- Dopo forti temporali, il tetto in lamiera (sottostruttura) deve essere controllato prima di riutilizzare il sistema di fissaggio.
- Attenzione: lo sgombero neve del sistema è necessario a causa del carico di neve!

2. Dati tecnici

Altezza:	31 mm
Piastra base:	470 x 415 mm / campo di regolazione 250 - 414 mm
Fori:	28 x 5,4 mm
Materiale:	1.4301

2.1. Norme/approvazioni del sistema di ancoraggio

GREEN FIX è stato testato e certificato secondo la norma EN 795: 2012-C + CEN / TS 16415: 2013-A / C.

Il test è stato eseguito staticamente e dinamicamente sul rispettivo substrato originale.

GREEN FIX è adatto come sottostruttura per il fissaggio di componenti di un sistema di protezione a fune orizzontale come ancoraggio per fune terminale DIN EN 795: 2012 tipo C e come punto di ancoraggio singolo.

GREEN FIX non è adatto per lavori su corda (EN 795).

Marchatura di GREEN FIX

- Produttore
- Nome del prodotto
- Standard
- Leggi le istruzioni per l'uso
- Anno di fabbricazione
- max. numero di persone

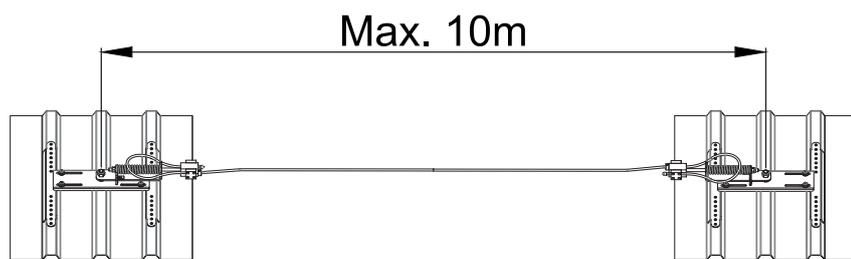
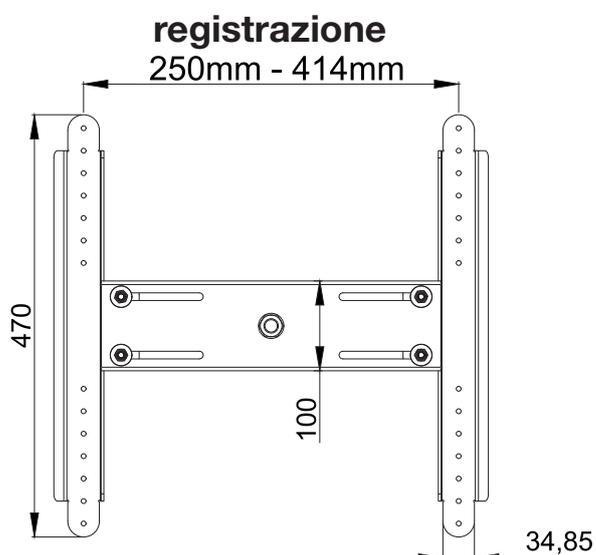


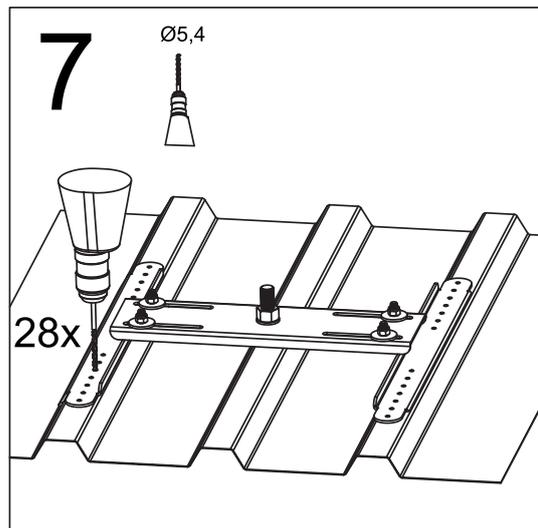
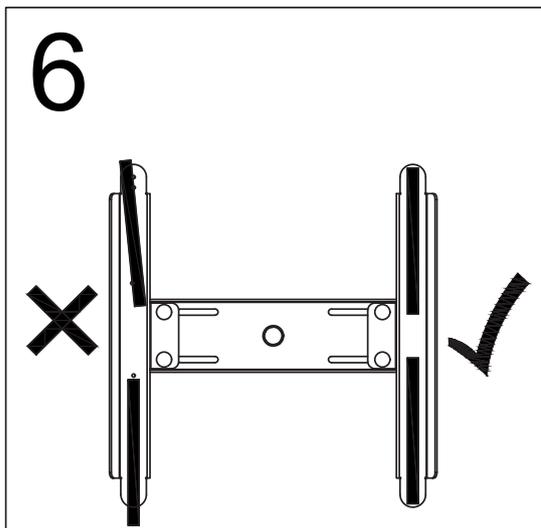
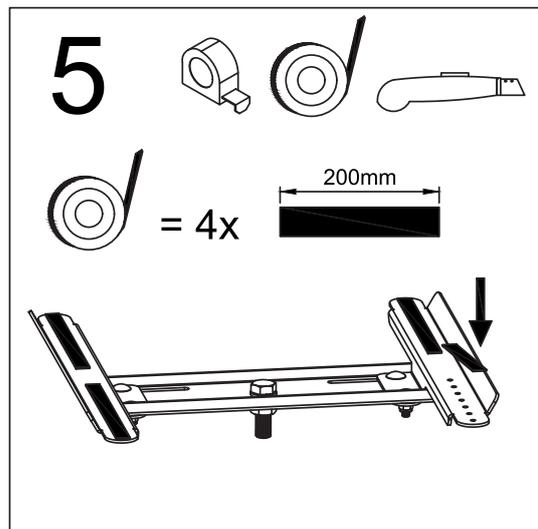
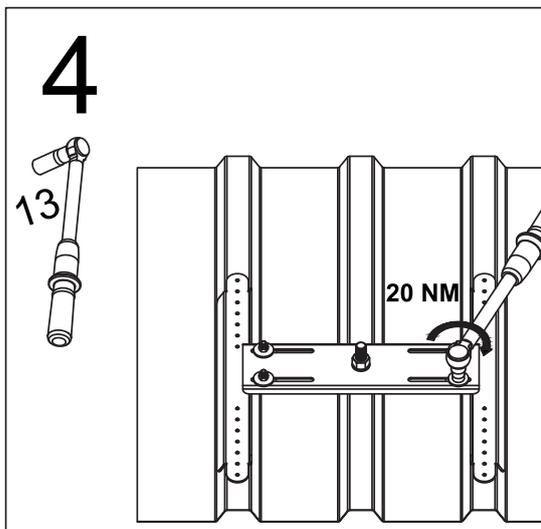
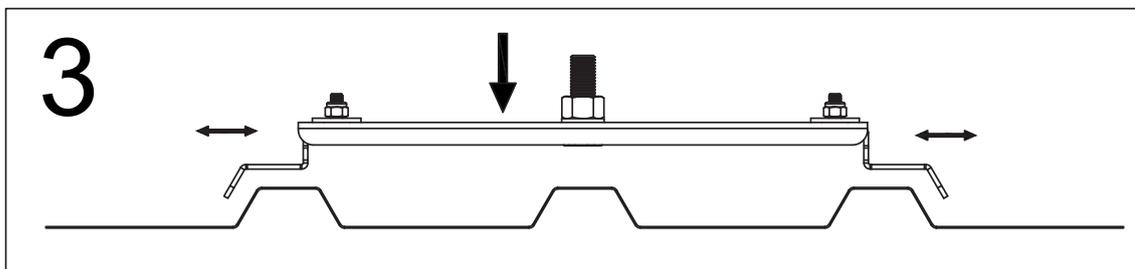
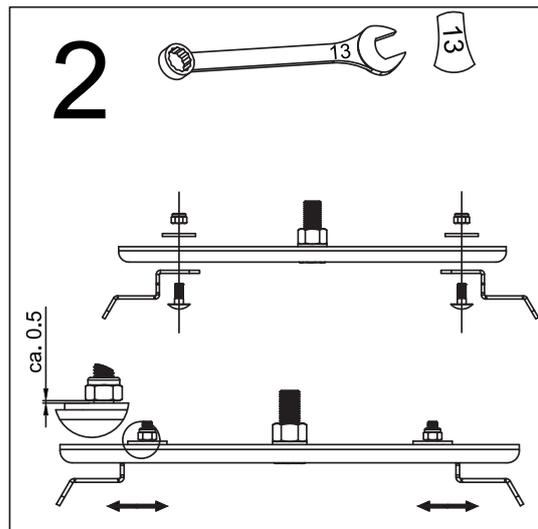
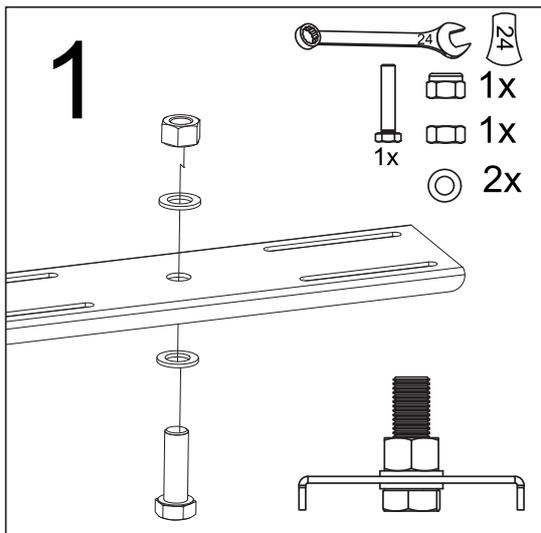
3. Montaggio su pannello sandwich / scocca trapezoidale - lamiera d'acciaio 0,48 mm

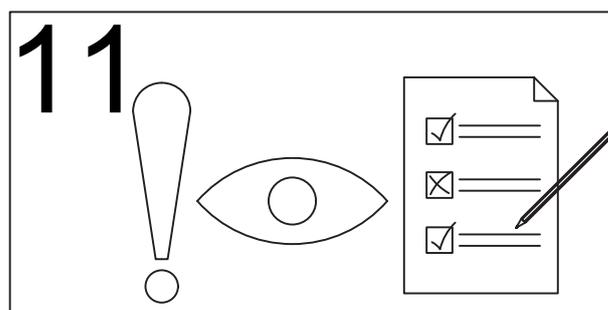
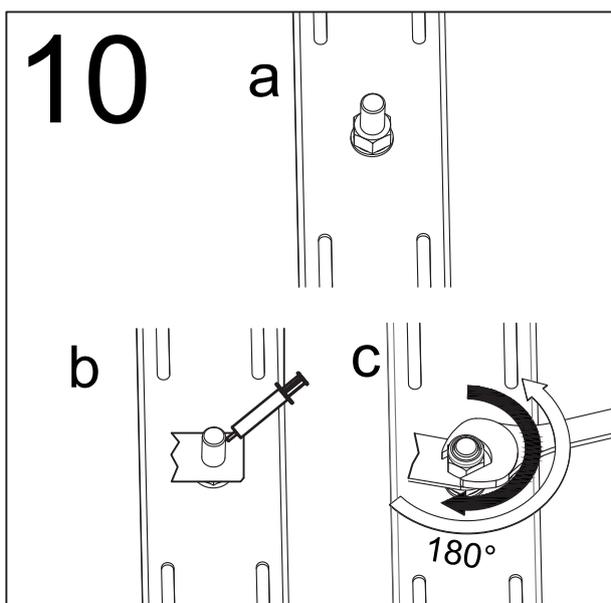
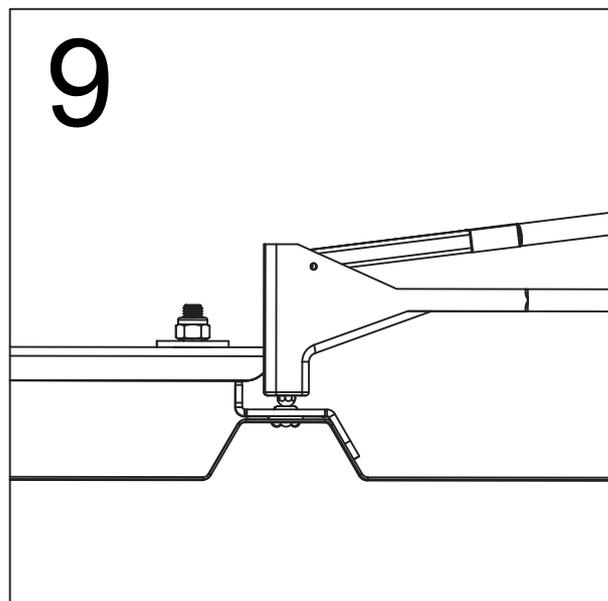
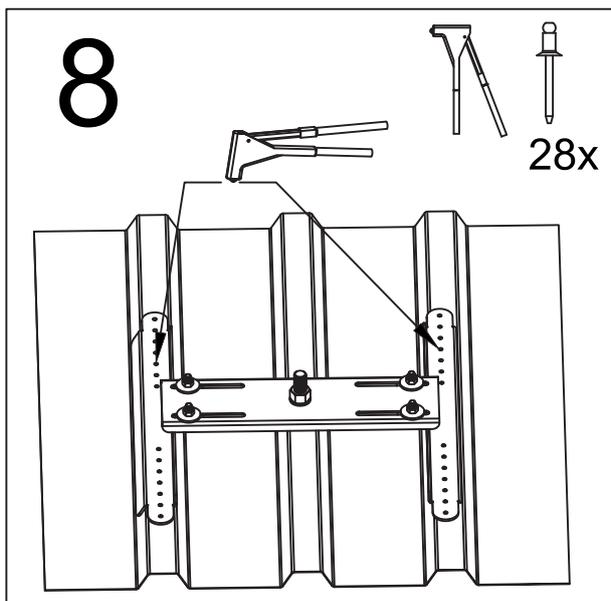
A seconda del tipo, i punti di montaggio possono essere fissati a vari elementi del tetto a sandwich o coperture di copertura trapezoidali. Presupposto per questo è una sottostruttura portante degli elementi del tetto e l'uso degli elementi di fissaggio originali forniti.

In caso di dubbi, consultare un ingegnere strutturale.

Materiale di fissaggio:	28 pezzi Rivetti di tenuta 5,2 x 19,1
Codice articolo:	69002000
Capacità portante del sistema di ancoraggio:	max. 4 utenti
Substrato:	Lamiera d'acciaio min. 0.48 mm



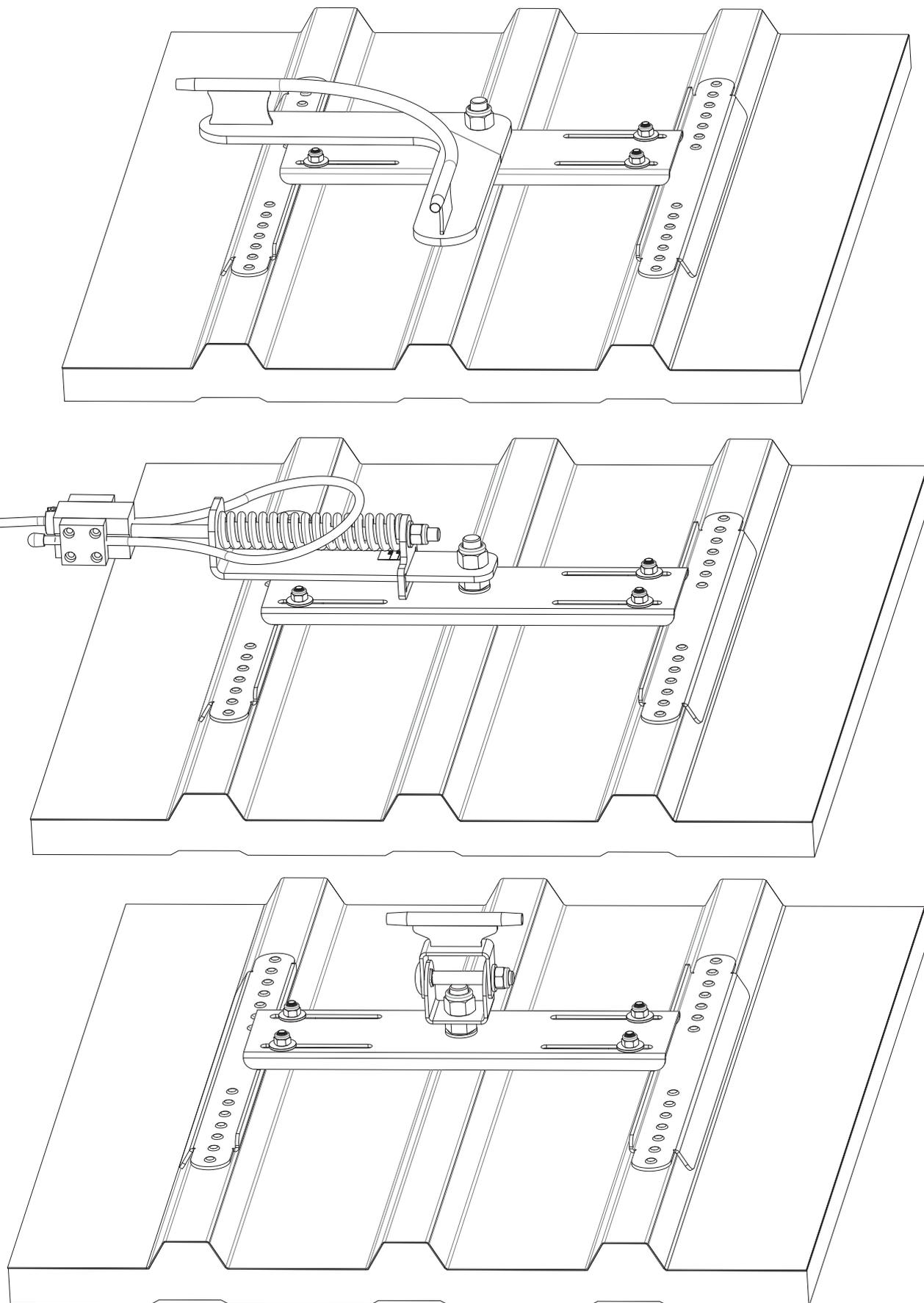




© Green International Absturzversicherungs GmbH, Nessuna responsabilità per errori ed errori di stampa. Ci riserviamo il diritto di apportare modifiche tecniche.

4. Componenti del sistema fune di assemblaggio

Vedi 3. montaggio su pannello sandwich / guscio di copertura trapezoidale - lamiera d'acciaio 0,48 mm



5. Note generali

5.1. Dispositivi di protezione individuale

Controllare che imbracature, ammortizzatori e moschettoni siano in condizioni adeguate (danni) prima di ogni utilizzo. Non utilizzare il sistema di ancoraggio in caso di dubbi sulle sue condizioni di sicurezza.

In questo caso il sistema di ancoraggio deve essere verificato immediatamente da una persona competente o dal produttore e, se necessario, sostituito (vedere 8.4). Un sistema di ancoraggio sottoposto a sollecitazioni di caduta deve essere ritirato dall'uso e sostituito da una persona competente o dal produttore. Le istruzioni per l'uso di altri prodotti devono essere osservate in relazione a questo prodotto.

5.2. Rispettare i principi di pianificazione

Quando si utilizza il dispositivo di imbracatura, è necessario assicurarsi che l'attrezzatura per l'imbracatura non sia mai esposta a fiamme libere o altre fonti di calore. Ciò porta alla distruzione immediata dell'attrezzatura per l'imbracatura. Inoltre, evitare raschiature o scivolamenti su spigoli vivi.

Eseguire un'ispezione visiva prima dell'imbracatura sul sistema. Controllare il sistema per segni di danni, rotture, usura eccessiva o staffe danneggiate.

Il dispositivo di imbracatura non deve essere utilizzato se i dispositivi di protezione individuale (DPI) non possono essere completamente collegati o sono danneggiati. (es. corrosione, deformazione)

5.3. Rispettare i principi di pianificazione

Se utilizzato come meccanismo di assicurazione per una salita da primo di cordata, la distanza tra i punti di attacco deve essere inferiore alla distanza dal bordo della caduta.

5.4. Manutenzione / Ispezioni

Il punto di ancoraggio deve essere sottoposto a un'ispezione annuale da parte di un esperto autorizzato dal produttore, nel rigoroso rispetto delle istruzioni del produttore. I controlli sono importanti perché la sicurezza dell'utente dipende dall'efficacia e dalla durata dell'apparecchiatura.

6. Notifizierte Abnahmestelle der Anschlagrichtung



TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH
Deutschstraße 10
1230 Wien

7. Elemento di montaggio

In caso di accesso al tetto (accesso al sistema), il presente avviso deve essere apposto in modo chiaramente visibile da parte del responsabile dei lavori:

Avviso per il sistema di sicurezza del tetto già esistente

L'utilizzo deve avvenire esclusivamente in conformità alle Istruzioni di installazione e d'uso.

Le istruzioni di installazione e d'uso e i protocolli di verifica sono custoditi presso:

Planimetria generale con posizione dei dispositivi di ancoraggio:

- Produttore e denominazione del sistema: Green International Absturzsicherungs GmbH elemento di montaggio „Combi Modular“
- Data dell'ultimo controllo: _____
- Numero massimo di persone da assicurare: 4 persone
- Necessità di assorbitori di caduta: Sì

- Lo spazio libero minimo necessario da sotto il bordo di caduta fino a terra si calcola come segue:

Deformazione & Spostamento (max. 1 m) del dispositivo di ancoraggio in caso di carico

+ Specifiche del produttore del dispositivo di protezione individuale utilizzato incl. spostamento della corda

+ Altezza

+ 1 m distanza di sicurezza.

Modello

© Green International Absturzsicherungs GmbH, Nessuna responsabilità per errori ed errori di stampa. Ci riserviamo il diritto di apportare modifiche tecniche.

8. Protocollo di installazione

BV / Oggetto: _____ **Luogo dell'impianto:** _____

Via, numero civico

Prodotto: _____

CAP, Località

Committente:

Commissionario:

Impresa di installazione:

Ragione sociale / Cognome, Nome

Ragione sociale / Cognome, Nome

Ragione sociale / Cognome, Nome

Via, numero civico

Via, numero civico

Via, numero civico

CAP, Località

CAP, Località

CAP, Località

Tel. (di servizio, cellulare)

Tel. (di servizio, cellulare)

Tel. (di servizio, cellulare)

Protocollo di fissaggio

Data	Luogo	Superficie di fissaggio	Materiale di fissaggio (Tasselli, viti, ecc.)		Coppia di serraggio

La sottoscritta impresa di installazione garantisce il corretto trattamento dei tasselli secondo le linee guida del produttore dei tasselli. (Pulizia adeguata dei fori, rispetto dei tempi di indurimento e temperatura di lavorazione, distanza dal bordo dei tasselli, controllo del sottofondo, ecc.)

Foto documentazione

Data	Luogo	Foto / Nome file

- Il committente prende in consegna le prestazioni del commissionario.
- Le istruzioni di installazione e d'uso, i protocolli di fissaggio e la fotodocumentazione sono stati consegnati al committente (responsabile dei lavori) e sono resi disponibili all'utilizzatore. In caso di accesso al sistema di fissaggio, il committente dei lavori deve documentare le posizioni dei dispositivi di ancoraggio per mezzo di schemi (ad es. disegno del tetto con vista dall'alto).
- Il perito, che ha familiarità con il sistema di sicurezza, conferma che i lavori di montaggio sono stati eseguiti in modo conforme, secondo lo stato attuale delle conoscenze tecniche e in conformità alle istruzioni di montaggio e d'uso del uttore. L'affidabilità in fatto di sicurezza è confermata dall'impresa di installazione.

Note: _____

9. Sistema di garanzia della Rope - Orizzontale

Attività svolte	Identificato Difetti		Data	Azienda/ Nome/ Esperto	Descrizione dei difetti/ Misure	Data della prossima revisione periodica
	Sì	No				
<p>Verifica del sistema</p> <ul style="list-style-type: none"> Nessuna deformazione delle singole parti riconoscibili tutte le viti e Collegamenti fissi Guide di corda senza danni <p>Ispezione visiva dei punti di arresto e degli accessori (mezzi di connessione, ecc.) da parte di un esperto autorizzato.</p>						

In caso di stress dovuto a un incidente o in caso di dubbi esistenti, il dispositivo di arresto deve essere immediatamente ritirato dall'uso e inviato al produttore o a un'officina di esperti per l'ispezione e la riparazione. Questo vale anche in caso di danni ai tappi.

Il documento deve essere compilato dal responsabile e conservato al sicuro in un luogo protetto con le istruzioni per l'uso (ad esempio: gestione della proprietà)

Quando si accede al sistema di protezione del tetto, le posizioni dei dispositivi di arresto sono soggette a piani (ad esempio: Schizzo della vista sul tetto) per documentare!

10. Note

© Green International Absturzversicherungs GmbH, Nessuna responsabilità per errori ed errori di stampa. Ci riserviamo il diritto di apportare modifiche tecniche.



GREEN International Absturzsicherungs GmbH

Fabrikplatz 1/10, 4662 Steyrermühl

Tel.: +43 7613 32498-0

Fax: +43 7613 32498-16

office@green-gmbh.at

www.green-international.at